

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Vorsitzender
Frieder Vogelsong

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 989 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 32

München, 07.04.22

Protokoll

zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing

**am Dienstag 05. April 2022, 19.00 Uhr
in der Grundschule Grandlstr. 5, 81247 München**

Tagesordnung

Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	22.00 Uhr
Anwesende BA-Mitglieder:	26
Gäste:	Vertretung der Polizeiinspektion 45, Pressevertreter (Süddeutsche Zeitung, Werbe- spiegel, Hallo München) Bürgerinnen und Bürger

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Im Anschluss verabschiedet Herr Vogelsgesang den Leiter der Polizeiinspektion Pasing und bedankt sich für die langjährige gute Zusammenarbeit.

1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 08.03.22 wird einstimmig ohne Änderungs- oder Ergänzungswunsch genehmigt.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den darin enthaltenen Nachträgen sowie einem gemeinsamen Antrag von CSU, Bündnis 90 / Die Grünen, FW / ÖDP und FDP „Keine Bebauung des Obermenzinger Erdbeerfelds“ als weiterem Nachtrag unter TOP 12.4 einstimmig angenommen.

2. **Bürgeranliegen**

2.1 **Bürgersprechstunde**

Mehrere Bürger*innen sprechen sich aus Klima- und Umweltschutzgründen für die Freihaltung des Erdbeerfelds von jeglicher Bebauung aus und bitten den Bezirksausschuss sich weiterhin für eine Freihaltung und Entwicklung der Fläche zu einem Park einzusetzen. Ferner soll sich der Bezirksausschuss dafür einsetzen, dass sowohl Schule als auch Feuerwehr nicht auf dem Gelände des SV Untermenzing untergebracht werden, sondern auf der – ebenfalls geeigneten – Fläche am Pasinger Heuweg / Mühlangerstraße.

Ein Bürger fordert erneut – wie in der Bürgerversammlung 2021 – die Erstellung eines Bebauungsplans für Obermenzing. Dieser Bürgerversammlungsantrag ist bisher noch nicht behandelt.

Mehrere Bürger*innen bitten den Bezirksausschuss, sich für den Umzug der Schule auf die Flächen des SV Untermenzing und Verlagerung der Sportflächen des SV Untermenzing auf das Erdbeerfeld einzusetzen. Dies sei für die Schüler*innen die beste Lösung, das Erdbeerfeld würde durch eine Verlagerung der Sportflächen des SV Untermenzing dorthin nicht in seiner Funktion als Frischluftschneise beeinträchtigt. Durch die vorgesehene Planung würde es ökologisch eher aufgewertet.

Mehrere Anwohner*innen legen nochmals ihre Bedenken gegen eine Ampel an der Dorf- / Pippinger Straße dar und bitten den Bezirksausschuss, diese zu verhindern.

Ein Bürger informiert, dass die Uferbefestigung am unteren Blütenburger Schlossweiher beschädigt ist und saniert werden sollte. Ursache ist wohl ein zu hoher Wasserstand.

2.2 **Bürgerpost an den BA 21**

1. Umsprengelung BA 21 - Nachmittagsbetreuung (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 1

2. Änderung der Nachmittagsbetreuungssituation in städtischen Einrichtungen in Pasing-Obermenzing (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 2

3. Sprengeländerung; Nachbetrachtungen zur Information am 02.03.22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 3
4. Baumfällungen Betzenweg 51 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 2
5. Müllablagerungen Erdbeerwiese (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 1
6. Barrierefrei? Markierung von Parkplätzen in der Spiegelstraße, Überwuchs von Hecken in den Gehweg, Parken auf Gehwegen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 3
7. Würmweg Mergenthalerstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 2
8. Aufstellung einer Wertstoffcontainerinseln in der Peter-Anders-Str. 42 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 3
9. Zigarettenautomat bei Haidelweg 14 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 5
10. Wohnbebauung Dreilingsweg (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 4
11. Gestaltung Trafohäuschen in der Planegger Straße: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 1
12. Pasinger Wäldchen: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 6
13. Rattenbefall bzw. hygienisch untragbare Zustände Am Knie: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 7
14. Gefahrenstelle Wensauerplatz / Fritz-Reuter-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 1
15. Solaranlagen: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 2
16. Sanierung Grundschule Peslmüllerstraße: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 4
17. Streckenbezogene Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 an der Kreuzung Bodenseestraße / Maria-Eich-Straße: siehe Bericht des UA Planung, TOP 5
- (N)** 18. Plakatierung Freiwilligenmesse: Vertagung
- (N)** 19. Gefahrenstelle Pasinger Marienplatz: siehe Bericht des UA Planung, TOP 23
- (N)** 20. Lärmschutzmaßnahmen zwischen Bahnhof Pasing und Bahnhof Langwied: Vertagung
- (N)** 21. Outdoor Klimmzug Stange; Neubaugebiet Berduxstraße: Vertagung

- (N) 22. Sicherung der Energieversorgung in der Krise über zusätzliche Versorgungs-
kanäle: Vertagung
- (N) 23. Landschaftspark; Nutzung von Flächen zwischen Blumenauer Straße und städt.
Baumschule: Vertagung

3. **Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 01.04.22 wird Bezug
genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachstehende
Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 12 Freseniusstr. 11 a, 1 Fichte
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 6 Gegenstimmen (4 CSU, 1 FDP, 1 AfD)
zugestimmt.

TOP 23 Feichthofstr. 39 a, 1 Fichte, 1 Thuja
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 6 Gegenstimmen (4 CSU, 1 FDP, 1 AfD)
zugestimmt.

TOP 24 Kunzweg 10, 1 Kiefer, 1 Fichte
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 3 Gegenstimmen (2 CSU, 1 FDP) zuge-
stimmt.

TOP 25 Offenbachstr. 8, 1 Fichte
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 2 Gegenstimmen (1 CSU, 1 FDP) zuge-
stimmt.

TOP 27 Landshoffstr. 4-6, 1 Fichte
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 8 Gegenstimmen (6 CSU, 1 FDP, 1 AfD)
zugestimmt.

3.1 **Vollzug der Baumschutzverordnung**

1. Bauseweinallee 42: 1 Eberesche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und
Klimaschutz, TOP 8
2. Karl-Mangold-Str. 3: 1 Thuja, 1 Eibe, 1 Birke, 1 Birne: siehe Bericht des UA
Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 9
3. Paul-Gerhardt-Allee 59: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und
Klimaschutz, TOP 10
4. Hofbauernstr. 9a: 1 Esche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz,
TOP 11
5. Freseniusstr. 11a: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz,
TOP 12
6. Oneginstr. 13: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz,
TOP 13
7. Reginbaldstr. 5: 1 Kiefer: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz,
TOP 14

8. Fischer-von-Erlach-Str. 13: 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 15
9. Josef-Retzer-Str. 44-46: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 16
10. Bergsonstr. 83: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 17
11. Dachstr. 56: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 18
12. Bauseweinallee 8: Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 19
13. Leharstr. 16: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 20
14. Ernst-Buchner-Weg 1: 1 Lärche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 21
15. Planegger Str. 63: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 22
16. Feichthofstr. 39a: 1 Fichte, 1 Thuja: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 23
17. Kunzweg 10: 1 Kiefer, 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 24
18. Offenbachstr. 8: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 25
19. Gerlichstr. 7a: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 26
20. Landshoffstr. 4-6: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 27
21. Institutstr. 3: 3 Eschen: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 28
- (N) 22. Keyserlingstr. 17: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 29

3.2 Gefahrenbäume

1. Schrämelstr. 115: 1 Hemlocktanne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 30
2. Stefanistr. 1b: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 31
3. Bierbaumstr. 4: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 32

4. **Bericht des UA Planung und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 30.03.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachstehende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 6 Protokoll des Gesprächs vom 15.03.22 (Ampel in der Pippinger Straße)
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 6 Gegenstimmen (4 CSU, 1 FDP, 1 AfD) zugestimmt.

TOP 7 Perspektive München, Langfristige Siedlungsentwicklung, Strukturkonzept Mühlangerstraße / Langwied – Teilanpassung „Dreillingsweg“
Es wird einstimmig beschlossen, dem unter TOP 4.2 vorliegenden Protokoll der Sondersitzung vom 23.03.22 zuzustimmen.

TOP 10 Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss am 01.06.22, Verkehrsplanung Paul-Gerhardt-Allee
Die Punkte der Empfehlung werden einzeln abgestimmt; Punkt 1 und 2 wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 SPD) zugestimmt, Punkt 3 bis 5 wird einstimmig zugestimmt.

1. Protokoll des Gesprächs vom 15.03.22 (Ampel in der Pippinger Straße): siehe Bericht des UA Planung, TOP 6

- (N) 2. Protokoll der Sondersitzung vom 23.03.22 (Planungen Neubaugebiet Dreillingsweg): siehe Bericht des UA Planung, TOP 7

5. **Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 29.03.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachstehende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 1 Gefahrenstelle Wensauerplatz / Fritz-Reuter-Straße
Der letzte Satz der Empfehlung wird einstimmig gestrichen.

TOP 2 Protokoll vom Ortstermin am 17.03.22 (Silberdistelstraße)
Es wird einstimmig dem am Sitzungstag verschickten Lösungsvorschlag (Überarbeitung entsprechend den Anmerkungen der ARGE Pasing e.V.) zugestimmt.

TOP 15 Beschlussvorlage für den Kreisverwaltungsausschuss am 26.04.22:
Novellierung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung
Der Vorlage wird mehrheitlich mit 9 Gegenstimmen (8 CSU, 1 AfD) zugestimmt. Zuvor wurde ein Antrag auf Vertagung und vorsorgliche Ablehnung falls eine Fristverlängerung zur Abgabe der Stellungnahme nicht möglich ist, mehrheitlich mit 10 Gegenstimmen (8 CSU, 1 FDP, 1 AfD) abgelehnt.

1. Protokoll vom Ortstermin am 17.03.22 (Silberdistelstraße): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 2

5.1 **Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**

1. Anwesen in der Bergsonstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 3

2. Anwesen in der Franckensteinstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 4
3. Anwesen in der Schikanederstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 5
4. Anwesen in der Wastlbauerstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 6
5. Anwesen in der August-Exter-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 7
6. Anwesen in der Pfättendorferstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 8

6. Bericht des UA Kultur und Heimatpflege und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 30.03.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

7. Bericht des UA Soziales und Jugend und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 29.03.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachstehende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 6 Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss am 04.05.22: Schulbau-offensive 2013-2030

Der Empfehlung werden folgende Sätze vorangestellt:

- Der BA kritisiert den kurzen Zeitraum, der für eine Antwort eingeräumt wird: einstimmig zugestimmt
- Zum Antrag Realschulstandort Westkreuz: Der BA akzeptiert die Aussage zur Aufgabe dieses Schulstandortes: mehrheitlich zugestimmt mit 10 Gegenstimmen (9 Bündnis 90 / Die Grünen, 1 ÖDP)
- Er kann aber nicht nachvollziehen, warum aus Sicht der Schulbedarfsplanung keine weitere Realschule benötigt wird: mehrheitlich zugestimmt mit 5 Gegenstimmen (5 SPD)
- In unserer immens wachsenden Stadt wird uns dies auf die Füße fallen: mehrheitlich zugestimmt mit 7 Gegenstimmen (4 SPD, 2 Bündnis 90 / Die Grünen, 1 AfD)

Punkt 1 der Empfehlung wird einstimmig dahingehend geändert, dass die Generalinstandsetzung Grund- und Mittelschule Peslmüllerstraße im 3. Schulbauprogramm verbleiben muss.

TOP 14 „Ratschbankerl“ in München

Es wird einstimmig Vertagung beschlossen.

Im Anschluss berichtet Frau de Cammerer von der Freiwilligenmesse: sie wurde sehr gut angenommen, nächste Woche ist ein Feedbackgespräch geplant, bei dem u.a. auch die „wilde“ Plakatierung besprochen wird. Frau de Cammerer dankt allen Beteiligten für die große Unterstützung.

8. Bericht des UA Budget und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 28.03.22 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachstehende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 4 Antrag Initiative „Kunstprojekt Tunnelblick“: Reinigungsarbeiten vom 08. - 25.04.22, Antragshöhe 367,50 €
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10 Bürgerbeteiligung Österreicherviertel
Hierzu wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 AfD) die interfraktionelle Vorstandsrunde bevollmächtigt, über das weitere Vorgehen zu entscheiden. Die Sitzung der interfraktionellen Runde findet am 12.04.22 um 19.00 Uhr im Rathaus Pasing statt; eingeladen ist Frau Myhsok.

9. Berichte der Beauftragten und Beiräte

1. Haus an der Verdistr. 45; Besprechung vom 16.03.22: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 5

Bürgerbeirat Haus an der Verdistr. 45
Herr Wittmann berichtet nochmals vom Treffen am 16.03.22.

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Schneck verteilt Infomaterial für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine.

10. Entscheidungen

1. Stadtbezirksbudget; Antrag Hidalgo gGmbH auf Zuschuss für Street Art Song im Rahmen des Kunstlied-Festivals HIDALGO am 10.09.22 in Höhe von 1.500,00 € (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05087: siehe Bericht des UA Budget, TOP 1
2. Stadtbezirksbudget; Antrag Tennisclub Blütenburg e.V. auf Zuschuss für Sanierung der Jugendtrainingsplätze 3 und 4 im September 22 in Höhe von 6.224,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05873: siehe Bericht des UA Budget, TOP 2
3. Stadtbezirksbudget; Antrag PräVentio Selbstschutz auf Zuschuss für Kinder Präventions Training vom 18.04. - 27.05.22 in Höhe von 1.310,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05957: siehe Bericht des UA Budget, TOP 3
4. Stadtbezirksbudget; Antrag Initiative "Kunstprojekt Tunnelblick" auf Zuschuss für Reinigungsarbeiten vom 08. - 25.04.22 in Höhe von 367,50 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06005: siehe Bericht des UA Budget, TOP 4
5. Stadtbezirksbudget; Antrag Soli-Togo-Allemagne e.V. auf Zuschuss für Spezial Förderung von begabten Sporttalenten vom 01.04. - 31.12.22 in Höhe von 5.364,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06006: siehe Bericht des UA Budget, TOP 5

6. Stadtbezirksbudget; Antrag Spielen in der Stadt e.V. auf Zuschuss für Zirkus Pumpernudl vom 21. - 23.04.22 und Tanz.Die.Invasion vom 29.09. - 01.10.22 in Höhe von 5.252,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06030: siehe Bericht des UA Budget, TOP 6
7. Stadtbezirksbudget; Antrag Spielen in der Stadt e.V. auf Zuschuss für Zirkus Pumpernudl und Tanz.Die.Invasion 2023 in Höhe von 5.252,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06027

11. Anhörungen

1. PERSPEKTIVE MÜNCHEN, Langfristige Siedlungsentwicklung, Strukturkonzept Mühlangerstraße / Langwied - Teilanpassung „Dreilingsweg“ (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 7
2. Mobilitätsstrategie 2035; Protokoll der Infoveranstaltung vom 17.02.22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 8
3. Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss: Dialog-Displays in München, Auswertung Pilotversuch und weiteres Vorgehen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 9
4. Bergsonstr. 83: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 6 Stellplätzen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 9
5. Planegger Str. 63: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 33 sowie Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 10
6. Dachstr. 56: Abbruch des Bestands sowie Neubau von 4 Reihenhäusern mit 2 Parklifтанlagen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 11
7. Bauseweinallee 8: Neubau von 3 Gebäuden als soziale Einrichtung zur vorübergehenden Unterbringung von wohnungslosen Familien / Tektur, hier: Änderung der Freiflächengestaltung und des Heizungsgebäudes: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 34
8. Leharstr. 16: Neubau von 4 Reihenhäusern und einer Doppelparkanlage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 12
9. Silberdistelstraße, Pasing, Errichtung eines Haltverbots; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 13
10. Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss am 04.05.2022: Schulbauoffensive 2013-2030; Sachstandsbericht zu den Schul- und Kita-Bauprogrammen, Umsetzung der Haushaltssicherung: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 6
11. Erinnerungsverfahren Am Schützeneck / Rathausgasse; Fahrbahnsanierung (Vollausbau) und Gehwegsanierung Am Schützeneck, Gehwegsanierung Rathausgasse: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 14

- 12. Beschlussvorlage für den Kreisverwaltungsausschuss am 26.04.22: Novelierung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 15
- 13. Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss am 01.06.22: Verkehrsplanung im Bereich Paul-Gerhardt-Allee: siehe Bericht des UA Planung, TOP 10
- 14. Spielaktion Tanz.Die.Invasion; 29.09.-01.10. Spielplatz Kuvert-Fabrik, Landsberger Str. 444 / 454: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 7
- (N) 15. Keyserlingstr. 17: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Duplexparkern und Stellplatz: Vertagung
- (N) 16. Thuillestr. 6: Neubau 2er Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage / Tektur: Vertagung
- (N) 17. Richard-Tauber-Straße: Neubau eines Einfamilienhauses / Vorbescheid: Vertagung
- (N) 18. Am Hackelanger 19: Mehrfamilienhaus (3 WE) mit Tiefgarage: Vertagung

12. Anträge und Anfragen

- 1. SPD, Antrag: Baumpflanzung an der Kreuzung Bodenseestraße – Lortzingstraße
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
- 2. SPD, Antrag: Fahrradfreundliches Gesamtkonzept
Es wird einstimmig Vertagung in den UA Planung beschlossen.
- 3. SPD, Antrag: Unterstützung ukrainischer Bürger*innen
Es wird einstimmig Vertagung in den UA Budget beschlossen.
- (N) 4. CSU, Bündnis 90 / Die Grünen, FW / ÖDP, FDP, Antrag: Keine Bebauung des Obermenzinger Erdbeerfelds
Dem Antrag wird mehrheitlich mit 6 Gegenstimmen (5 SPD, 1 AfD) zugestimmt.
Zuvor wurde ein Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung von Herrn Dr. Kellermann und Herrn Wittmann einstimmig angenommen.

In diese Zusammenhang stellt Frau Dr. Söllner-Schaar noch einen Dringlichkeitsantrag auf sofortige Vorstellung der aktuellen Planungen im BA.
Dem wird einstimmig zugestimmt.

13. Unterrichtungen

- kein Eingang -

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

- 1. Vollversammlung vom 23.02.22:
Freiraumsicherung in der Stadtentwicklung – Flächeninanspruchnahme steuern, Versiegelung minimieren
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04466: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 35

2. Vollversammlung vom 23.02.22:
Flexi-Heime für wohnungslose Haushalte, Sachstandsbericht und Fortschreibung des Programms und der Förderrichtlinien
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04923: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 8
3. Bildungsausschuss vom 09.03.22:
Zahl der Schüler*innen und Klassen an den städtischen und staatlichen Gymnasien, an den städtischen und staatlichen Realschulen, an den Schulen des Zweiten Bildungsweges sowie an den Schulen besonderer Art, an den staatlichen Grund-,Mittel- und Förderschulen, den städtischen Tagesheimen und heilpädagogischen Tagesstätten im Schuljahr 2021/2022
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05535: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 9
4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.03.22:
Vereinbarkeit von § 10 Abs. 3 und 4 der Satzung des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e.V. mit dem Gebot der Haftungsbegrenzung gem. Art. 92 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GO – Prüfauftrag des Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes aus dem Jahr 2013 / 2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04979: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 36
5. Verwaltungs- und Personalausschuss vom 16.03.22:
Evaluation des Livestreams bei einer Bürgerversammlung und Weiterentwicklung der Bürgerversammlungen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05660: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 3
6. Vollversammlung vom 23.03.22:
Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP);
Stellungnahme der Landeshauptstadt München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05853: siehe Bericht des UA Planung, TOP 11
7. Vollversammlung vom 23.03.22:
Saisonale Stadträume – II
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05706: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 10
8. Vollversammlung vom 23.03.22:
Durchführung einer vergleichenden Personenbefragung zur Erfassung von Akzeptanz gegenüber automatisierten und vernetzten Fahrzeugen im Rahmen des Förderprojekts TEMPUS, Erlass einer Personenbefragungssatzung der Landeshauptstadt München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05523: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 16
9. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22:
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147 PaketPost-Areal,
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00801: siehe Bericht des UA Planung, TOP 12
10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22:
Wohnen in München VI, Erfahrungsbericht für das Jahr 2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05803: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 17

11. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22:
Projekt „Grüne Stadt der Zukunft – Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt“, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Sachstand 2021/2022 und Ausblick
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05731: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 37
15. **Post an den BA**
- 15.1 **von der Stadtverwaltung**
1. **Direktorium**
1. Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise
 - Pfarrverband Menzing für Anschaffung von 2 Fußballtoren und 2 Jugendzelten
 - Münchner Flüchtlingsrat e.V. für Schulworkshop "Flucht und Migration"
 - Spielen in der Stadt e.V. für Zirkus Pumpernudl und Artmobil: siehe Bericht des UA Budget, TOP 7
2. **Baureferat**
1. Spiegel an der Ecke Planegger Straße / Karl-Hromadnik-Straße (Antrag Nr. 20-26 / B 03532 vom 01.02.22): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 18
2. Parkplatz der Pfarrei Maria Schutz, Bäckerstraße: siehe Bericht des UA Planung, TOP 13
3. "Tierfreundliche" bzw. "smarte" Beleuchtung: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 38
4. Anträge aus der Kindersprechstunde am 19.11.21: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 11
5. Kreuzung Wöhler- / Dorfstraße; Pflege der Grünfläche am Kreuz: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 39
3. **Mobilitätsreferat**
1. Mobilitätsstrategie 2035 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Planung, TOP 14
2. Antrag auf Verlegung einer Würmbrücke auf Höhe Schirmerweg (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
3. Freigabe der Einbahnstraßen im Neubaugebiet Paul-Gerhardt-Allee für den Radverkehr in Gegenrichtung (Antrag Nr. 20-26 / B03074 vom 05.10.21): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 20
4. Ampelschaltung Verdistrasse/ Thuillestraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 21

5. Arbeiten im Straßenraum; Breiter Weg, Straßensanierung vom 21.03. - 13.05.22: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 22
6. Sachstand Parklizenzgebiet Pasing Süd: siehe Bericht des UA Planung, TOP 15
7. Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Haberlandstraße: siehe Bericht des UA Planung, TOP 16
8. Pfettenstr. 4 und Verdistr. 85, Seite Pfettenstraße; Baustelleneinrichtung am 12.04.-13.04.22, verkehrsrechtliche Erlaubnis: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 23
9. Neues Verkehrskonzept bzw. Machbarkeitsstudie für Aubing; Schreiben der IG Alte Allee / Bergsonstraße: siehe Bericht des UA Planung, TOP 17
- (N) 10. Drehgenehmigung für 21.04.-22.04.22; Pasinger Bahnhofplatz, Gleichmannstraße, Am Schützeneck, Bäckerstraße: zur Kenntnis
- (N) 11. Saisonale Stadträume, Auswahlverfahren Sommerstraßen 2022 – Ergebnisse und weiteres Vorgehen: Vertagung
- (N) 12. Gottfried-Keller-Str. 20 ggü; Aufstellen von 2 Containern vom 01.04.22 – 31.03.23, verkehrsaufsichtliche Erlaubnis: zur Kenntnis

4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Workshop Wege West am 11.01.22; Präsentation (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 40
2. Fällungsantrag Marsopstr. 3 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 41
3. Fällungsantrag Maria-Eich-Str. 12 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 42
4. Vollzug der Baumschutzverordnung
 - Am Gänsebühel 3: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 43
 - Bauseweinallee 42: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 44
 - Leharstr. 18: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 45
 - Lichtingerstr. 21: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 46
 - Maria-Eich-Str. 18: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 47
 - Otilostr. 3: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 48
 - Thaddäus-Eck-Str. 60b: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 49
 - Thuillestr. 25: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 50
 - Von-Frays-Str. 4d: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 51
5. Verteilung Gartenstadt-Flyer im Stadtbezirk 21: siehe Bericht des UA Planung, TOP 18

6. Machbarkeitsstudie „Pippinger Flur“ (Antrag Nr. 20-26 / B 02783 vom 27.07.21): siehe Bericht des UA Planung, TOP 19
7. Bauvorhaben Schuegrafstr. 6-8: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 24
8. Lindpaintnerstr. 12; Fällungsantrag: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 52
9. Bebauungspläne sofort stoppen - klimatologische Gutachten für die Gesamtstadt einführen; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02961: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 53
10. Ergebnisse der Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2021: siehe Bericht des UA Planung, TOP 20
11. Marsopstr. 8b - Gefahr durch herabstürzende Äste: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 54
12. Baumfällungen Leharstr. 16 / Paul Abraham Weg: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 55

5. Sozialreferat

1. Fachstelle MoNa - Moderation der Nacht (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 12
2. BIKU e.V. - Verein für Bildung und Kultur; Projekt Mädchen an den BALL!: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 13
3. "Ratschbankerl" in München - Stadtratsantrag: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 14

6. Referat für Bildung und Sport

1. Eissportzentrum West, öffentlicher Publikumslauf in der Saison 2021/2022: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 15
2. Sanierung der Grund- und Mittelschule Peslmüllerstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 03211 vom 08.11.21): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 16
3. Standzeit Pavillonanlagen Oselschule: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 17
4. Bereitstellung von Schulräumen für die Unterbringung von Flüchtlingen: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 18

(N) 5. Zustand Schulen an der Peslmüllerstraße: Vertagung

7. Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München

1. Genehmigung von Standplätzen für Wertstoffcontainerinseln im Neubaugebiet Paul-Gerhardt-Allee (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 56

8. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

1. Baumaßnahmen der Stadtwerke
 - Stromprojekt Landsberger Str. 388
 - Stromprojekt Am Krautgarten: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 25

9. Kreisverwaltungsreferat

1. Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche), Dauerhafte Genehmigung coronabedingt temporär erlaubter Freischankflächen: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 26
2. Gaststätte "Cotidiano", Bodenseestr. 1, Entscheidung des BA 21 über einen Antrag für eine Freischankfläche: siehe Bericht des UA Planung, TOP 21
3. Angela-von-den-Driesch-Weg; Spielaktion für ukrainische Familien und Anwohner*innen vom 16.03. - 31.12.2022: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 19

10. Kulturreferat

1. Veranstaltung bzgl. Bismarck-Brunnen: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 4
- (N) 2.** Der Stadtbezirk 21 steht für eine offene, freie, demokratische und friedliche Gesellschaft: Bismarck-Figur braucht kritische Betrachtung (Antrag Nr. 20-26 / B 00654 vom 10.09.20): siehe Bericht des UA Kultur, TOP 7

15.2 Sonstige

1. Ankündigung Bahnhofsgarten am "Mein Einkaufsbahnhof" München-Pasing (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 57
2. Regionalmanagement München Südwest: Protokoll und Beschlüsse Mitgliederversammlung 16.02.22: siehe Bericht des UA Planung, TOP 22
3. BA 8 - Schwanthalerhöhe: Stellungnahme zur Berechnung der Zahl der Mitglieder der Bezirksausschüsse ab der Amtsperiode 2026 bis 2032: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 5
4. Deutsche Stiftung Denkmalschutz: Tag des offenen Denkmals am 11.09.22: siehe Bericht des UA Kultur, TOP 6
5. Spielen in der Stadt e.V.: Planung der POP UPS - mobile Kunst-Spiel-Aktionen in 2022 und 2023: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, TOP 20
6. Heideflächenverein Münchener Norden e.V.: Großer Heide-Aktionstag am 01.04.22 von 14 bis 18 Uhr: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 58
- (N) 7.** Himmelfahrtskirche Pasing: Präsentation im UA Planung am 30.03.22: zur Kenntnis

- (N) 8. SV Waldeck e.V.: Turnhalle für Koronarsportgruppe: zur Kenntnis
- (N) 9. Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.: Weitere Nutzung von Heizstrahlern mit Ökostrom in der Außengastronomie: Vertagung

16. Verschiedenes

1. Termine

- 1. - BA-Sitzung 03.05.22, 19.00 Uhr, Grundschule an der Grandlstr. 5: zur Kenntnis
- BA-Sitzung 31.05.22, 19.00 Uhr, Grundschule an der Grandlstr. 5: zur Kenntnis

2. Bereits weitergeleitete Anfragen, Anliegen etc.

- kein Eingang -

17. Nichtöffentliche Sitzung

Für die Richtigkeit:

Frieder Vogelsgesang
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -

BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)



Protokoll der Sitzung am 01.04.2022

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP 2.2 Bürgerpost an den BA 21

1 5. Müllablagerungen Erdbeerwiese (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Eine Bürgerin beklagt Müllablagerungen durch Fußballtore und defektes Spielzeug am Rande der Erdbeerwiese angrenzend zu einem Privatgrundstück und bittet darum, sich für die Entsorgung einzusetzen. Der Besitzer des Grundstücks wurde bereits angesprochen, hat aber nicht reagiert.

Empfehlung: Das Baureferat bzw. das zuständige Referat wird gebeten, sich mit dem Grundstücksbesitzer in Verbindung zu setzen, um das Problem zu lösen. Aus Sicht des BA stellt von Hundebesitzern nicht eingesammelter Hundekot auf der Erdbeerwiese ein viel größeres Problem dar. Um entsprechende Kontrollen und Verbesserung der Aufklärungsarbeit wird gebeten.

2 7. Würmweg Mergenthalerstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Ein Bürger bittet darum, einen an mehreren Stellen überwachsene Kiesweg an der Würm in der Überschwemmungszone auszuschneiden, einen Weg von der Oneginstraße zum südwestlichen Ende des Erholungsgebiets Würm-Aue anzulegen und den Übergang vom Würmbrückerl zu sanieren, weil sich dort regelmäßig Regenwasser staut.

Empfehlung: Weiterleitung an das Baureferat mit der Bitte um Freischnitt des Kieswegs an der Würm. Der geforderten Anlage eines zusätzlichen Weges von der Oneginstraße widerspricht der BA 21 ausdrücklich, da es sich um ein renaturiertes Gebiet handelt, das so belassen werden muss sollte. Der Staubereich kann aus ebenfalls so belassen werden, außer das Baureferat - Gartenbau ist anderer Ansicht.

3 8. Aufstellung von Wertstoffcontainerinseln in der Peter-Anders-Str. 42 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Eine Bürgerin widerspricht der Aufstellung einer Werkstoffinsel, weil die Container eine enorme Lärmbelästigung für die Bewohner darstellen und bittet um eine Verlegung der Container in bewohnerärmere Gebiete. Von diesen seien genügend vorhanden.

Empfehlung: Weitergabe an den AWM mit der Bitte um Beantwortung und Darstellung des Procedere. Der mit ausreichendem Abstand zu Wohnhäusern situierte Standort wurde von der Recycling-Firma vorgeschlagen und vom BA 21 befürwortet.

4 N Aufstellung von Wertstoffcontainerinseln in der Peter-Anders-Str. 42 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Ein Bürger protestiert gegen Aufstellung einer Werkstoffinsel, weil die Container sein Wohnhaus und etliche andere Häuser beschallen. Er schlägt das Gelände der Halle 2 vor oder den Anfang der Peter-Anders-Straße, wo nur Büro- und Gewerbegebäude stehen.

Empfehlung: Weitergabe an den AWM mit der Bitte um Beantwortung und Darstellung des Procedere. Der mit ausreichendem Abstand zu Wohnhäusern situierte Standort wurde von der Recycling-Firma vorgeschlagen und vom BA 21 befürwortet.

5 9. Zigarettenautomat bei Haidelweg 14 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Ein Bürger kritisiert den „Konsummüll“ durch leere Zigarettenpackungen und bittet um Abbau des Automaten. Er fragt sich, warum die Stadt das Aufstellen solcher Automaten und daraus resultierende Gesundheitsschäden fördere.

Empfehlung: Weiterleiten an das KVR mit der Bitte um Antwort und Information an den Bürger.

6 12. Pasinger Wäldchen

Eine Bürgerin berichtet von ihrem Einsatz im Bereich des Pasinger Wäldchens während eines Jahres, bei dem nicht weniger als 93 Liter Müll entfernt wurde: Glassplitter, Kunststoffteile, Ver-



packungsmüll, Kochgeräte, Werkzeuge, entsorgte Weihnachtsbäume und Reste von Feuerstellen. Sie bittet darum, im Bereich des ehemaligen Baumhauses den Boden nach Glassplittern durchzusieben und Reste des Baumhauses zu entfernen. Durch die Einzäunung habe sich die Wegeführung von Besuchern negativ verändert.

Empfehlung: Der BA 21 begrüßt das Engagement der Bürgerin sehr. Das Baureferat - Gartenbau wird gebeten, die Reste des Baumhauses zu entfernen und zu entscheiden, ob die geforderte Behandlung des Bodens notwendig ist.

7 13. Rattenbefall bzw. hygienisch untragbare Zustände Am Knie

Eine Bürgerin berichtet von einem starkem Rattenbefall und unerträglichen hygienischen Zuständen im Restaurant und der dazugehörigen Pension in der Landsberger Straße 449: Müll und Essensreste sind offen zugänglich. Im Hotel würden dauerhaft und permanent viel zu viele Menschen auf engstem Raum wohnen.

Empfehlung: Umgehende Weiterleitung an die Bezirksinspektion, das Gesundheitsreferat sowie an das Sozialreferat mit der Bitte um eine schnelle Reaktion auf den Rattenbefall, die Verbesserung der Müllsituation und kritische Prüfung der Hotelbelegung.

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung **Empfehlung:**

8	1.	Bauseweinallee 42: 1 Eberesche	Der Stammumfang des zur Fällung beantragten Baumes ist unter 80 cm und der Baum ist nach Angaben des Antragstellers bereits abgestorben. Damit ist keine Genehmigung notwendig.
9	2.	Karl-Mangold-Str. 3: 1 Thuja, 1 Eibe, 1 Birke, 1 Birne	Zustimmung zur Fällung der Thuja, Eibe und Birke verbunden mit der Bitte, den großen Birnbaum zu erhalten, da dieser in ausreichendem Abstand zum Haus steht. Baumpflege ist natürlich möglich.
10	3.	Paul-Gerhardt-Allee 59: 1 Fichte	Ablehnung der Fällung, da an der Fichte keine Schäden erkennbar sind und eine mögliche Gefährdung bei Sturm kein ausreichender Fällungsgrund ist.
11	4.	Hofbauernstr. 9a: 1 Esche	Ablehnung der Fällung, da im unbelaubten Zustand das Eschentriebsterben nicht verifiziert werden konnte. Eine Zustimmung zur Fällung mit Ersatzpflanzung wird gegeben, falls die UNB das Vorliegen der Baumerkrankung bestätigt. Baumpflege wird in jedem Fall befürwortet.
12	5.	Freseniusstr. 11a: 1 Fichte	Ablehnung der Fällung, da der Baum erhaltenswert ist und die Fällungsgründe nicht ausreichend erscheinen.
13	6.	Oneginstr. 13: 1 Fichte	Ablehnung der Fällung: der Baum ist vital und erhaltenswert. Der Schiefstand des ortbildprägenden Baumes ist kein ausreichender Fällungsgrund.
14	7.	Reginbaldstr. 5: 1 Kiefer	Zustimmung zur Fällung mit einer Ersatzpflanzung.
15	8.	Fischer-von-Erlach-Str. 13: 1 Ahorn	Zustimmung zur Fällung mit einer Ersatzpflanzung.
16	9.	Josef-Retzer-Str. 44-46: 1 Birke	Zustimmung zur Fällung mit einer Ersatzpflanzung.
17	10.	Bergsonstr. 83: Baumbestandsplan	Zustimmung zur Fällung der Bäume 3, 4 und 6. Die Bäume 1 und 2 (Hainbuchen) könnten durch eine geringe Verlagerung des Baukörpers erhalten werden. Im Freiflächengestaltungsplan sind an ähnlicher Stelle Bäume zur Pflanzung vorgesehen.
18	11.	Dachstr. 56: Baumbestandsplan	Zustimmung zur Fällung unter der Auflage, zu überprüfen, ob nicht eine größere Anzahl an Ersatzpflanzungen möglich ist.
19	12.	Bauseweinallee 8: Freiflächengestaltungsplan	Der BA lehnt die Fällung der Fichte ab, da kein Fällungsgrund vorliegt. Der BA bleibt fordern unverändert den Erhalt der Linde, da diese durch eine andere Situierung des Gebäudes erhalten werden kann.
20	13.	Leharstr. 16: Baumbestandsplan	Zustimmung, da kein Eingriff in den Baumbestand erfolgen soll.
21	14.	Ernst-Buchner-Weg 1: 1 Lärche	Ablehnung der Fällung, da der Zustand des imposanten Baumes jahreszeitbedingt schlecht zu beurteilen ist und kein ausreichender



		Grund vorliegt. Die Lärche ist Ortsbildprägend und erhaltenswert. Empfohlen werden Baumpflegemaßnahmen mit Entfernung des Totholzes und evtl. Rückschnitt der überhängenden Zweige.
22	15. Planegger Str. 63: Baumbestandsplan	Der vorhandene Baumbestand sollte – mit geeigneten Schutzmaßnahmen während des Baus – unbedingt erhalten bleiben. Auf dem Plan war keine Tabelle der zu fällenden Bäume vorhanden.
23	16. Feichthofstr. 39a: 1 Fichte, 1 Thuja	Die Fällung beider Bäume wird abgelehnt. Die beiden erhaltenswerten Nadelbäume prägen das Ortsbild, der Schiefstand der Fichte ist nicht gravierend.
24	17. Kunzweg 10: 1 Kiefer, 1 Fichte	Ablehnung der Fällung, da die Bäume als vital und erhaltenswert angesehen werden und das Ortsbild prägen. Es liegt kein ausreichender Fällungsgrund vor.
25	18. Offenbachstr. 8: 1 Fichte	Ablehnung der Fällung: der Baum prägt an der Straßenecke das Ortsbild und ist erhaltenswert. Der Zustand des Wurzeltellers konnte nicht begutachtet werden.
26	19. Gerlichstr. 7a: 1 Birke	Ablehnung der Fällung, da der Baum erhaltenswert ist.
27	20. Landshoffstr. 4-6: 1 Fichte	Der BA 21 bleibt bei seiner ablehnenden Beschlussfassung, da der Baum vital und erhaltenswert ist.
28	21. Institutstr. 3: 3 Eschen	Zustimmung mit Bitte um Ersatzpflanzungen. Der BA begrüßt, dass der Torsi stehen bleiben sollen.
29	N Keyserlingstr. 17: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Zustimmung zur den beantragten Fällungen mit Ausnahme der erhaltenswerten Süßkirsche. Es wird gebeten zu überprüfen, ob die sehr schöne Hecke nicht erhalten bleiben kann.
	3.2 Gefahrenbäume	Empfehlung:
30	1. Schrämelstr. 115: 1 Hemlocktanne	Zur Kenntnis.
31	2. Stefanistr. 1b: 1 Birke	Zur Kenntnis.
32	3. Bierbaumstr. 4: 1 Fichte	Zur Kenntnis.
	11. Anhörungen	
33	5. Planegger Str. 63: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage	Empfehlung: Siehe Beschlussfassung zu TOP 22
34	7. Bauseweinallee 8: Neubau von 3 Gebäuden als soziale Einrichtung zur vorübergehenden Unterbringung von wohnungslosen Familien / Tektur, hier: Änderung der Freiflächengestaltung und des Heizungsgebäudes	Empfehlung: Siehe Beschlussfassung zu TOP 19.
	14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse	
35	1. Vollversammlung vom 23.02.22: Freiraumsicherung in der Stadtentwicklung – Flächeninanspruchnahme steuern, Versiegelung minimieren, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04466	Das Planungsreferat antwortet auf Stadtratsanträge zur Sicherung und Qualifizierung von Freiräumen analog zum Wiener Modell (Einteilung von Grün- und Freiflächen nach aktuellem Bestand und zukünftigen Entwicklungspotenzialen, siehe *) und zum Entwurf einer „Charta für die Münchner Grün- und Freiräume“. Bis 2024 soll im Rahmen der „Leitlinie Freiraum“ zur Perspektive München eine entsprechende Charta unter Beteiligung der städtischen Referate und der Öffentlichkeit als Leitlinie bearbeitet werden, die Mindeststandards für die Erreichbarkeit von Freiräumen auf Stadtbezirks- und Quartiersebene definiert. Differenzierte Flächenkulissen mit maßgeblich zu erhaltenden und zu entwickelnden Freiräumen im Stadtgebiet und Pilotprojekten in der Innenstadt sollen erarbeitet werden. Dabei soll geprüft werden, welche Aspekte aus dem Wiener Modell aufgenommen werden. Mithilfe der Versiegelungskartierung soll ein digitales Monitoring mit automatischer Fortschreibung zur Nachverfolgung der Versiegelungsquoten für das gesamte Stadtgebiet entwickelt werden. (* https://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/strategien/step/step2025/fachkonzepte/gruen-freiraum/leitbild-gruenraeume.html) Empfehlung: Prinzipiell begrüßt der BA 21 den Ansatz und bittet um eine Beteiligung der BAs bei der Erarbeitung der Charta.



Der BA 21 schon wiederholt Vorschläge zur Entsiegelung und Bepflanzung z. B. von Straßenbegleitgrün gemacht. Ein konkretes Beispiel ist der vom BA 21 geforderte Rückbau des Donizettiwegs (siehe Protokoll UA Umwelt vom 10.09.21, BA-Sitzung vom 14.09.21). Bisher hat der BA keine Antwort erhalten.

Außerdem bittet der BA darum, frühzeitig über geplante Straßensanierungsmaßnahmen informiert zu werden, damit er sich frühzeitig mit Vorschlägen einbringen kann: Beispiel Gräfstraße. Bei der Sanierung des östlichen Teils der Feichthofstr. war allerdings keine Mitsprache des BA 21 mehr möglich.

36 4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.03.22: Vereinbarkeit von § 10 Abs. 3 und 4 der Satzung des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München e.V. mit dem Gebot der Haftungsbegrenzung gem. Art. 92 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GO – Prüfauftrag des Bayer. Kommunalen Prüfungsverbandes aus dem Jahr 2013 / 2021, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04979

Der bayerische kommunale Prüfungsverband zweifelt die Vereinbarkeit der Satzung des Erholungsflächenvereins mit Paragrafen aus der Bayerischen Gemeindeordnung an und fordert den Vorstand des Erholungsflächenvereins auf, eine Satzungsänderung, die auch nach Einschätzung des Planungsreferats geboten ist, durchzuführen. Der Erholungsflächenverein wurde zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in den Landkreisen um München als e. V. im Jahr 1965 gegründet und hat 67 Mitglieder: 6 Landkreise und 60 kreisangehörige Kommunen sowie die Landeshauptstadt München. Bisher sind 32 Naherholungsgebiete zwischen Ammersee und Moosburg ausgewiesen. Weitere Neu- und Ausbauvorhaben stehen mittel- und langfristig an sowie Sanierung in bestehenden Gebieten.

Empfehlung: Zur Kenntnis.

37 11. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22: Projekt „Grüne Stadt der Zukunft – Klimaresiliente Quartiere in einer wachsenden Stadt“, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Sachstand 2021/2022 und Ausblick, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05731

Für das seit 2017 geförderte Projekt wurde der Abschlussbericht mit folgenden Kernaussagen vorgelegt: Der zielgerichtete Einsatz von Klimaanpassungsmaßnahmen kann negative Folgen von Nachverdichtung auf der Stadtklima reduzieren. Dabei erfüllt der alte Baumbestand eine wichtige mikroklimatische Funktion und sollte erhalten bleiben. Für die nächtliche Abkühlung spielte Durchlüftung der Quartiersebene eine wichtige Rolle. Mobilitätskonzepte und Anpassung der Stellplatzschlüssel sind wesentliche Ansatzpunkte, um den Grünanteil zu erhöhen und eine vitale Infrastruktur zu etablieren. Ergebnisse und Vorschläge des Projekts wurden in vier Broschüren und fünf Factsheets veröffentlicht unter:

<https://www3.lis.tum.de/lapl/forschung/gruene-stadt-der-zukunft/publikationen/>

Die Ergebnisse der Abschlusskonferenz mit drei Foren sollen ebenfalls zur Verfügung:

<https://www3.lis.tum.de/lapl/forschung/gruene-stadt-der-zukunft/Ergebniskonferenz/>

(Der Link funktioniert nicht.)

In der bereits genehmigten und teilgeförderten Projektverlängerung sollen nun die Ergebnisse zur praktischen Anwendung gebracht werden und durch eine frühzeitige und wirksame Integration von Klimaanpassung und Klimaaspekten die Planungspraxis – auch in der Arbeit mit realen Quartieren und laufenden Prozessen (Reallabore) – beeinflussen.

Empfehlung: Der BA 21 begrüßt die Initiative und kann sich gut vorstellen, im „Reallabor BA 21“ die Veränderungen in der Gartenstadt durch die Nachverdichtung untersuchen zu lassen.

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

2. Baureferat

38 3. "Tierfreundliche" bzw. "smarte" Beleuchtung

Nach dem Beschluss des Münchner Stadtrats zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik und positiven Erfahrungen aus dem Pilotbetrieb in Freiham Nord mit adaptiver Beleuchtung sollen die Ergebnisse nun auf das gesamte Stadtgebiet übertragen umgesetzt werden. Ein Bericht über die Ergebnisse des Pilotprojekts und Vorschläge für die zukünftige Verwendung wird derzeit vorbereitet.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.



39 5.	Kreuzung Wöhler- / Dorfstraße; Pflege der Grünfläche am Kreuz	Das Baureferat antwortet auf die Anregung eine Bürgerin, die kleine Grünfläche am Jesuskreuz an der Dorfstraße durch ehrenamtliches Engagement – wie Pflanzung von Sträuchern und Rückschnitt – aufzuwerten mit einer Zustimmung und regt an, einen Patenschaftsvertrag über GreenCity zu schließen. Empfehlung: Der BA 21 begrüßt das Engagement der Bürgerin sowie die Unterstützung des Baureferates durch die Vermittlung der Patenschaftsmöglichkeit.
4.	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	
40 1.	Workshop Wege West am 11.01.22; Präsentation (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)	Erste Ergebnisse aus dem Workshop werden vorgestellt: Weitere Informationen finden sich unter https://stadt.muenchen.de/infos/wegekonzept.html Ziel des Workshops war es, den Bearbeitungsstand des Wegekonzepts zu reflektieren und Strategien zur Wegeentwicklung mit Testentwürfen zu erarbeiten. Empfehlung: Der BA 21 begrüßt das Ergebnis und ist gespannt auf die konkreten Vorschläge und deren Umsetzung.
41 2.	Fällungsantrag Marsopstr. 3 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)	Da der Baum bereits gefällt wurde, wird derzeit überprüft, ob ein Verstoß gegen die Baumschutzverordnung vorliegt. Falls eine Besichtigung durch Mitglieder des BA vor der Fällung erfolgen konnte, bitte die UNB um eine Mitteilung. Empfehlung: Bei der Ortsbesichtigung durch den BA war kein Baum mehr vorhanden. Davor wurde er nicht in Augenschein genommen.
42 3.	Fällungsantrag Maria-Eich-Str. 12 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)	
4.	Vollzug der Baumschutzverordnung	Empfehlung:
43 8.	- Am Gänsebühl 3	Fällung von zwei Birken aus Gründen der Verkehrssicherheit wegen Astabbrüchen, einfallenden Astungswunden, und Mistelbefall bei starken Totholzbesatz. Entscheidung ohne Ersatzpflanzung, da von dem beseitigten Baumbestand keine Wohlfahrtswirkung mehr ausgeht. Der BA 21 hat sich bereits für den Erhalt von Baumtorsi eingesetzt. Zusätzlich fordert der BA nochmals ein, bei der Überarbeitung der Baumschutzverordnung auch die Nachpflanzung von abgestorbenen Bäumen mitaufzunehmen
44 8.	- Bauseweinallee 42	Fällung einer Eberesche ohne Ersatzpflanzung, da der Baum bereits abgestorben ist und in der letzten Vegetationsperiode keinerlei Blatt- bzw. Nadelaustrieb gezeigt hat.
45 8.	- Leharstr. 18	Fällung einer Douglasie wegen nicht gewährleisteter Verkehrs- und Bruchsicherheit ohne Ersatzpflanzung wegen ausreichendem Baumbestand.
46 8.	- Lichtingerstr. 21	Fällung von drei Fichten (zwei unterhalb 80 cm Stammumfang) wegen nicht gewährleisteter Bruch- und Verkehrssicherheit bei leicht aufbauenden Zustand ohne Ersatzpflanzung wegen ausreichendem Baumbestand.
47 8.	- Maria-Eich-Str. 18	Fällung einer Fichte wegen nicht gewährleisteter Stand-, Bruch- und Verkehrssicherheit mit einer Ersatzpflanzung.
48 8.	- Otilostr. 3	Fällung einer Birke wegen Astungswunden, Fäule, Holzschaden, Zuwachsstreifen im verdickten Stammbereich ohne Ersatzpflanzung wegen ausreichendem Baumbestand.
49 8.	- Thaddäus-Eck-Str. 60b	Fällung einer Robinie wegen nicht gewährleisteter Stand- und Verkehrssicherheit mit einer Ersatzpflanzung.
50 8.	- Thuillestr. 25	Fällung einer Fichte wegen nicht gewährleisteter Bruch- und Verkehrssicherheit mit einer Ersatzpflanzung.



-
- 51 8. - Von-Frays-Str. 4d** Fällung einer Kiefer ohne Bedarf einer Genehmigung, da Baum bereits abgestorben. Daher auch keine Ersatzpflanzung.
-
- 52 8. Lindpaintnerstr. 12; Fällungsantrag**
Eine Fristverlängerung bei der Ersatzpflanzung kann beantragt werden, da die Fällgenehmigung mit der aufschiebbaren Bedingung der Sanierung der Belagfläche erteilt wurde.
Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.
-
- 53 9. Bebauungspläne sofort stoppen - klimatologische Gutachten für die Gesamtstadt einführen; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02961**
Auf eine Anfrage des BA 21 antwortet das Planungsreferat, das sich laufend über geeignete und vergleichsweise einfach handhabbare Tools verschiedener Anbieter zur Bewertung der Klimaauswirkungen vom Planungs- und Bauvorhaben informiert. Trotzdem bieten auch entsprechende Tools wie „GREENPASS“ oder „GreenSzenario“ keinen adäquaten Ersatz für die bei stadtklimatisch sensiblen Planungen durchgeführten vertiefenden Klimagutachten, da nur hier eine differenzierte Input in Form einer Modellierung möglich ist. Trotzdem sollen Tools in Reallaboren angewendet werden, um die Praxistauglichkeit zu evaluieren.
Als „stadtklimatisch sensible Bereiche“ werden Areale identifiziert, die im Rahmen einer stadtklimatischen Ersteinschätzung und der Darstellung in der Klimafunktionskarte in oder an einer übergeordneten Kaltluftlaufbahn liegen, als Kaltluftentstehungsgebiete ausgewiesen sind oder die bereits bioklimatisch hoch belastet sind
Empfehlung: Der BA unterstützt, dass „stadtklimatisch sensible Areale“ untersucht werden und wünscht eine Information über diesbezügliche Aktivitäten im Bereich des BA 21.
-
- 54 11. Marsopstr. 8b - Gefahr durch herabstürzende Äste**
Da bis jetzt kein entsprechender Antrag vorliegt, sieht die UNB keine Veranlassung zu reagieren.
Empfehlung: Der BA 21 sieht aber auch keine Veranlassung, den Baum zu fällen, wenn sturmbedingt Äste heruntergefallen sind.
-
- 55 12. Baumfällungen Leharstr. 16 / Paul Abraham Weg**
Bei den von einem Bürger beanstandeten Fällungen handelte es sich überwiegend um absterbenden Buchs mit Zünslerbefall und strauchartige nicht geschützte Obstgehölze mit einem Stammumfang unter 80 cm, die nicht der Baumschutzverordnung unterliegen. Die Fällungen fanden außerhalb der Brutzeit statt. Beim Abriss des bestehenden Gebäudes sind die mögliche Fledermausnistplätze zu beachten. Bisher gibt es keine Baugenehmigung.
Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.
-
- 7. Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München**
-
- 56 1. Genehmigung von Standplätzen für Wertstoffcontainerinseln im Neubaugebiet Paul-Gerhardt-Allee (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)**
Die Sondernutzungserlaubnis für die Standplätze Paul-Gerhardt-Allee 52, Peter-Anders-Straße vor der Halle 2, Berduxstraße zwischen Hausnummer 7 und 11 sowie Hermine-von Parish-Straße vor der Mehrzweckhalle wurde (ohne Stellungnahme des Mobilitätsreferats) erteilt.
Empfehlung: Der BA 21 hat sich aktiv für die Standplätze eingesetzt, da das Neubaugebiet schon seit mehr zwei Jahren besiedelt ist und noch keine Container vorhanden waren.
-
- 15.2 Sonstige**
-
- 57 1. Ankündigung Bahnhofsgarten am "Mein Einkaufsbahnhof" München-Pasing (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)**
Nach einer zweijährigen Pause wird im Zeitraum zwischen 17.05. und 07.06.2022 auf dem Bahnhofsvorplatz in München Pasing ein Bahnhofsgarten mit einer Mischung aus Obstbäumen in nachhaltigen Holzkisten, bepflanzten Hochbeeten, Sitzmöglichkeiten und Informationsstelen aufgestellt.
Empfehlung: Der BA begrüßt das Engagement der DB, den Bahnhofsvorplatz mit Begrünungsaktionen zu beleben.
-
- 58 6. Heideflächenverein Münchener Norden e.V.: Großer Heide-Aktionstag am 01.04.22 von 14 bis 18 Uhr**
Die Öffentlichkeit – und explizit die BA-Mitglieder – sind von den Gebietsbetreuern des „Natura 2000-Gebietes Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“ und den Naturschutzverbänden BN und LBV eingeladen, geschützte Landschaftsbestandteile wie die Langwieder Heide,



die Panzerwiese sowie die südliche Fröttmaninger Heide am „Heidetag“ zu besuchen. An ca. 20 Stationen und mit Führungen soll auf den Wert, die Einzigartigkeit und die gesamtgesellschaftliche Bedeutung der Schutzgebiete mit ihren Arten für Menschen und Umwelt sowie ein konstruktives Miteinander hingewiesen werden. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Heideflächenvereins: <https://heideflaechenverein.de/service/termine.php>

Empfehlung: Der BA bittet darum, dass der neue Termin am Freitag, den 13.5.2022, über die Presse bekanntgemacht wird.

16. Verschiedenes

1. Termine

- 59** 1. - BA-Sitzung 03.05.22, 19.00 Uhr, Grundschule an der Grandlstr. 5
 - BA-Sitzung 31.05.22, 19.00 Uhr, Grundschule an der Grandlstr. 5
- 60** 1. - UA-Sitzung 29.04.22, 17:30 Rathaus Pasing, Großer Saal
 - UA-Sitzung 27.05.22, 17:30 Rathaus Pasing, Großer Saal

17. Nichtöffentliche Sitzung



Unterausschuss Planung

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Protokoll der Sitzung vom 30. März 2022

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

Top 1: *Vorstellung der Baumaßnahmen evangelische Himmelfahrtskirche*

Siehe auch Präsentation der Gemeinde

Zieltermine: Fertigstellung neuer Kindergarten 2024, Gemeindehaus 2026

Empfehlung: Der BA begrüßt die Planungen.

Es findet ein Ortstermin am 28.04.2022 um 17⁰⁰ Uhr statt. Treffpunkt:
Kirchenportal

2.2 Bürgerpost an den BA 21

Top 2: *4. Baumfällungen Betzenweg 51 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)*

Bürger*in beklagt, dass schon wieder ein altes Haus in Obermenzing angebrochen wird und die damit verbundenen Baumfällungen und wünscht eine Strafverfolgung.

Empfehlung: Der BA nimmt die Veränderungen im Stadtbezirk war, bedauert diese und spricht sich im Rahmen seiner Anhörungsrecht vielfach gegen Baumfällungen aus. Der BA 21 kann keine Strafverfolgung einleiten. Es steht aber jedem/r Bürger*in frei, dies zu tun. Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten.

Top 3: *6. Barrierefrei? Markierung von Parkplätzen in der Spiegelstraße, Überwuchs von Hecken in den Gehweg, Parken auf Gehwegen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)*

Bürger*in beklagt, dass durch das Parken von PKWs auf den Gehwegen nicht ausreichend Platz für Rollstuhlfahrer*innen bleibt. Außerdem wird die Abmarkierung Ecke Spiegel-/Irmonherstraße kritisiert.

Empfehlung: Die Abmarkierung Ecke Spiegel-/Irmonherstraße befindet sich auf Privatgrund. Das Überstehen der PKWs in den öffentlichen Straßenraum wurde vom BA schon mehrfach kritisiert und an die entsprechenden Stellen gemeldet. Der BA macht sich bei Abmarkierungen sehr viele Gedanken. Der Vorsitzende wird gebeten, zu antworten.

Weiterleitung an Polizei und Baureferat

Top 4: 10. Wohnbebauung Dreilingsweg (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Schreiben der IG Bergsonstraße/Alte Allee

Empfehlung: siehe Protokoll der Sondersitzung vom 23.03.2022. Das Protokoll soll zugeleitet werden.

Top 5: 17. Streckenbezogene Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 an der Kreuzung Bodenseestraße / Maria-Eich-Straße

Forderung eine/r Bürger*in nach Einführung von Tempo 30 im Bereich zwischen Haberland-/Bodensee-/Aubinger-/Maria-Eich-/Paosostraße

Empfehlung: Der BA fordert Tempo 30 auf der Bodenseestraße zwischen Marienplatz und Kreuzung Maria-Eich-Str./Lortzingstraße. Geschwindigkeitsbeschränkungen in der westlichen Bodenseestraße und Lortzingstraße werden als nicht sinnvoll angesehen, da diese Straßen die „Weiterführung“ der NUP sind.

4. Bericht des UA Planung und Beschlussfassung über Empfehlungen

Top 6: 1. Protokoll des Gesprächs vom 15.03.22 (Ampel in der Pippinger Straße)

Liegt schriftlich vor

Empfehlung: Zustimmung zum Protokoll des Ortstermins
Der BA stimmt der kleinen Lösung einer Ampel an der Ecke Dorfstr./Pippinger Str. zu, da die Ampel auf öffentlichem Grund errichtet wird, die bestehende Linde so gut wie möglich geschützt wird und die Einfahrt für landwirtschaftlichen Verkehr gesichert ist. Grundsätzlich hält der BA 21 die Errichtung einer Ampel (kleine Lösung) für richtig.
Darüber hinaus fordert der BA zwingend eine überzeugende Lösung für einen Übergang am Betzenweg (z.B. Ampel, Zebrastreifen Sprunginsel). Bei einer Lösungsfindung müssen auch die Argumente, die beim Gespräch vom 15.03.2022 angeführt wurden → Protokoll berücksichtigt werden. Das Protokoll ist Teil der Empfehlung und soll dem MOR zugeleitet werden.

11. Anhörungen

Top 7: 1. PERSPEKTIVE MÜNCHEN, Langfristige Siedlungsentwicklung, Strukturkonzept Mühlangerstraße / Langwied - Teilanpassung „Dreilingsweg“ (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Dazu auch das Protokoll der Sondersitzung vom 23.03.2022 gemeinsam mit dem UA Planung, Bauen, Umwelt des BA 22
Liegt schriftlich vor

Empfehlung: Kenntnisnahme – evtl. Diskussion im Plenum

Top 8: 2. Mobilitätsstrategie 2035; Protokoll der Infoveranstaltung vom 17.02.22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Dazu auch Stellungnahmen der CSU-Fraktion und der SPD-Fraktion

Empfehlung: Vertagung
Die vorgelegten Stellungnahmen der Fraktionen werden an das MOR gesendet. In der nächsten UA-Sitzung wird eine zusätzliche Stellungnahme mit den Konsenspunkten erarbeitet.

Top 9: 3. Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss: Dialog-Displays in München, Auswertung Pilotversuch und weiteres Vorgehen (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Beim Pilotversuch wurde festgestellt, dass durch das Aufstellen von Dialogdisplays sich im 1. Jahr die Geschwindigkeit um ca. durchschnittlich 2km/h reduzierte. Im 2. Jahr findet ein Gewöhnungsprozess statt. Hier lag die Reduzierung bei ca. 1,4 km/h. Das MOR empfiehlt die Anschaffung von je 2 Dialogdisplays pro Stadtbezirk. Die BAs erhalten die Möglichkeit, den Einsatz von 2 Dialogdisplays in ihrem Stadtbezirk als städtische Leistung zu beantragen.

Empfehlung: Zustimmung, der BA sieht dies allerdings als Aufgabe der LH München an. Damit muss die Finanzierung auch aus dem städtischen Haushalt erfolgen.

Top 10: 13. Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss am 01.06.22: Verkehrsplanung im Bereich Paul-Gerhardt-Allee

Stellungnahme muss bis zum 06.05.2022 erfolgen.

Wesentliche Punkte im Antrag der Referentin lauten:

2.

Eine Tunnelplanung in südlicher Fortsetzung der Paul-Gerhardt-Allee im Zuge der Baumbachstraße wird, im Hinblick auf Kosten und Nutzen sowie den möglichen Standort einer Netzersatzanlage (NEA) für die geplante Verlängerung der U5, nicht weiter verfolgt.

3.

Das Baureferat wird gebeten, die notwendigen Anpassungen zur Verlagerung der NEA in den Planfeststellungsverfahren zur Verlängerung der U-Bahnlinie 5 West für die Planfeststellungsabschnitte 77 und 78 einzuleiten.

4.

Dem Verhandlungsergebnis zwischen dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr und dem Mobilitätsreferat zur hälftigen Aufteilung der Finanzierung des S-Bahnhofs „München-Berduxstraße“ wird zugestimmt. Die Landeshauptstadt München wird die Finanzierungsvereinbarung unterzeichnen.

5.

Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, im Benehmen mit dem Baureferat an den weiteren Planungen zum neuen S-Bahnhalt „München-Berduxstraße“ (inklusive Umfeldmaßnahmen) aktiv mitzuwirken und die weiteren Kosten für die Umfeldmaßnahmen,

insbesondere für die Fuß- und Radwegquerung über die Bahnanlagen an diesem Standort, zeitnah dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Zudem soll eine Förderung durch GVFG-Mittel weiterverfolgt werden.

6.

Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, in den Jahren 2023-2027 die Mitfinanzierung des S-Bahnhalts „München-Berduxstraße“ – Anteil LHM mit einem Volumen von 7.000.000 € nach den unter Ziffer 4 des Vortrags genannten Kriterien / Beschreibungen durchzuführen

8.

Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 7.000.000 € auf der Finanzposition S-Bahnhalt „München-Berduxstraße“ – Anteil LHM zum jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren termingerecht anzumelden. Die Finanzierung erfolgt zu 100% aus dem Sonderposten „Stellplatzablösemittel“.

Empfehlung: 1. Der BA kritisiert, dass der Entscheidungsvorschlag (Seite 3 der Vorlage) inhaltlich deutlich abweicht zum Antrag der Referentin. Der BA lehnt deswegen Punkt 2 des Antrags der Referentin ab. Der BA fordert, die Formulierung des Entscheidungsvorschlags zu übernehmen und den Punkt 2 des Antrags der Referentin dahingehend zu ändern.

Eine aktive Tunnelplanung in südlicher Fortsetzung der Paul-Gerhardt-Allee im Zuge der Baumbachstraße soll im Hinblick auf Kosten (in Höhe von ca. 100 Mio. Euro) und Nutzen sowie den möglichen Standort einer Netzersatzanlage für die geplante Verlängerung der U5 **derzeit** nicht weiter verfolgt werden.

2. Der BA widerspricht der geplanten Situierung der Netzersatzanlage, da diese eine Tunnelausfahrt auf der Südseite verhindern würde. Deswegen fordert der BA, dass für die NEA alternative Standorte gefunden werden müssen. Dies darf aber zu keinerlei Verzögerungen beim U-Bahn-Bau führen. Die Option eines Tunnelbaus muss zunächst weiter offengehalten werden.

3. Nach Fertigstellung des gesamten Wohnquartiers P-G-Allee und der Inbetriebnahme des S-Bahn-Halts Berduxstraße wird eine Evaluation der Verkehrsströme durchgeführt.

4. Der BA hält seine Forderung nach einer Fuß- und Radwegbrücke zwischen dem Neubaugebiet und dem Nymphenburger Schloßpark/Laim weiterhin aufrecht. Diese muss aus Sicht des BA nicht direkt am neuen S-Bahnhof Berduxstraße errichtet werden. Der BA bittet um Darstellung eines realisierbaren Vorschlags, wie die Brücke situiert werden kann.

5. Den übrigen Punkten des Antrags der Referentin kann zugestimmt werden.

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Top 11: 6. Vollversammlung vom 23.03.22: Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP); Stellungnahme der Landeshauptstadt München Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05853

BAs werden hier informiert, haben kein Anhörungsrecht.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 12: 9. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22:
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147 PaketPost-Areal,
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00801**

siehe UA-Protokoll vom 02.03.2022 Top 10

Empfehlung: Kenntnisnahme

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

2. Baureferat

Top 13: 2. Parkplatz der Pfarrei Maria Schutz, Bäckerstraße

Da die gewünschte Absperrung auf Kirchengrund liegt, steht es der Pfarrei frei, zu handeln.

Empfehlung: Kenntnisnahme

3. Mobilitätsreferat

**Top 14: 1. Mobilitätsstrategie 2035 (Vertagung aus der BA-Sitzung am
8.03.22)**

Siehe Top 8

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 15: 6. Sachstand Parklizenzengebiet Pasing Süd

Ein südlich der Bahnlinie liegendes Parklizenzengebiet ist für dieses Jahr geplant. Es ist vorgesehen, dies dem StR Ende 2022 oder Anfang 2023 vorzustellen. Seitens des MOR ist es somit geplant, ein Parklizenzengebiet im Bereich südlich der Bahn in Pasing zu realisieren.

Empfehlung: Der BA fordert die Einrichtung des Parklizenzengebiets südlich der Bahn noch in 2022.

Top 16: 7. Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Haberlandstraße

Schreiben an Bürger*in mit der Bitte um Geduld. Die Aufstellung von Dialogdisplays ist momentan in der Anhörungsphase.

Empfehlung: Kenntnisnahme

**Top 17: 9. Neues Verkehrskonzept bzw. Machbarkeitsstudie für Aubing;
Schreiben der IG Alte Allee / Bergsonstraße**

Empfehlung: Kenntnisnahme

4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Top 18: 5. Verteilung Gartenstadt-Flyer im Stadtbezirk 21

Referat ist der Meinung, dass der BA durch die Teilnahme an verschiedenen Informationsveranstaltungen ausreichend eingebunden war, wird aber künftig noch früher den BA miteinbeziehen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 19: 6. Machbarkeitsstudie „Pippinger Flur“ (Antrag Nr. 20-26 / B 02783 vom 27.07.21)

Empfehlung: Vertagung

Top 20: 10. Ergebnisse der Münchner Bevölkerungsbefragung zur Stadtentwicklung 2021

Broschüre ist unter www.muenchen.de/befragung2021 einsehbar.

Empfehlung: Kenntnisnahme

9. Kreisverwaltungsreferat

Top 21: 2. Gaststätte „Cotidiano“; Bodenseestr. 1, Entscheidung des BA 21 über einen Antrag für eine Freischankfläche

Die Erlaubnis zur Errichtung der Freischankfläche wird gegeben, kann aber insbesondere zum Zweck des Aufstellens des Marienbrunnens ganz oder teilweise widerrufen werden. Es ist eine Restdurchgangsbreite kombinierter Fuß- und Radweg von mindestens 2,50 m sicherzustellen.

Empfehlung: Dem KVR wird die Empfehlung des BA (UA-Protokoll vom 02.03.2022) zugeleitet.

15.2 Sonstige

Top 22: 2. Regionalmanagement München Südwest: Protokoll und Beschlüsse Mitgliederversammlung 16.02.22

Liegt schriftlich vor

Empfehlung: Kenntnisnahme

Nachträge

Top 23: Gefahrenstelle Pasinger Marienplatz/Planeggerstraße

Bürger*in stellt fest, dass im Bereich „Kringhaus“ durch verschiedene Nutzungen – Freischankfläche, Fußgänger, Radfahrer*innen – Konflikte entstehen, die durch den Wegfall der Bushaltestelle verstärkt werden.

Empfehlung: Der BA wird die Situation beobachten und in der Sitzung den Vertreter/die Vertreterin der Polizei nach deren Einschätzung befragen. Der Vorsitzende wird gebeten, der Bürgerin zu antworten.

Nächste Sitzung UA Planung:

Mittwoch, 27. April 2022 19.00 Uhr



Unterausschuss Planung im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Protokoll des Gesprächs Ampel an der Pippingerstraße vom 15.03.2022

Vorstellung der Problemlage durch das MOR:

- Größter gemeinsamer Nutzen bei einer Ampel in Höhe Dorfstraße/Breiter Weg
- Diese Ampel ist bereits angeordnet, ist ein Verwaltungsakt, Baumaßnahmen bereits an Firmen vergeben, als Verwaltungsakt kaum rückgängig zu machen
- MOR schlägt vor, die Anordnung auf den Kern zu reduzieren → Querung nördlich der Dorfstraße in Höhe Breiter Weg. Verzicht auf die südliche Furt. In 2 Jahren Überprüfung der Auswirkungen.
- Verschiedene Zählungen, die auf Höhe Betzenweg/Musikforum durchgeführt wurden, ergeben nicht die nötigen Zahlen für die Errichtung einer Ampel.
- Ein Versuch mit der Aufstellung einer Baustellenampel ist von der Verwaltung nicht begründbar und wird deswegen nicht erfolgen
- Es liegen 3 Stellungnahmen der Polizei vor, die eine Ampel in Höhe Betzenweg ebenfalls nicht unterstützen
- Für eine Ampel in Höhe Betzenweg ist die Aufstellfläche zu gering
- Die Eigentumsverhältnisse für die Aufstellung eines Ampelmastes beim Breiter Weg wurden von der LH München mehrfach geprüft und sind (nach Aussage des MOR) kein Hindernis, da im Besitz der LH München. Auch die Zufahrt für landwirtschaftliche Fahrzeuge in den Breiter Weg ist kein Problem, da der Ampelmast sich hinter dem jetzt schon bestehenden Verkehrsschild befinden wird. Die Linde wird berücksichtigt, das Einsetzen des Mastes erfolgt pflanzenschonend.

Diskussionspunkte der BA-Mitglieder:

- Ein Verwaltungsakt kann durch eine politische Entscheidung auch zurückgenommen werden
- BA wünscht weiter eine Ampel am Übergang Betzenweg/Musikforum
- Verschiedene BA-Mitglieder sprechen sich für die Kompromisslösung (Nördlich Dorfstraße) aus
- Das Argument der zu geringen Aufstellfläche am Betzenweg ist dem BA nicht nachvollziehbar, da die Situation beim von der Verwaltung vorgeschlagenen Standort

nicht anders ist. Außerdem ist die Einmündung Betzenweg/Pippingerstraße sehr weit. Diese könnte zugunsten von breiteren Gehwegen verengt werden.

- Der BA schlägt als mögliche alternative Maßnahme am Betzenweg/Musikforum eine Sprunginsel vor (→ nach Aussage des MOR wegen der zu geringen Fahrbahnbreite der Pippingerstraße nicht möglich) oder die Errichtung eines Zebrastreifens. In diesem Bereich ist der Spitzenwert für KFZ abends ab 17.00 Uhr mit 803 KFZ (dies bedeutet eine geringe Überschreitung der für Zebrastreifen vorgeschriebenen Zahl von 750 KFZ). Außerdem ist die häufigste Fußgängerfrequenz zum Musikforum in der Zeit von 15.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr. Deswegen sollte das MOR die Errichtung zumindest eines Zebrastreifens prüfen.

Empfehlung: Diskussion im UA Planung



Unterausschuss Planung

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Protokoll der gemeinsamen Sondersitzung der Unterausschüsse Planung des BA21 und Planung, Bauen, Umwelt des BA22 vom 23. März 2022 – Planungen Neubaugebiet Dreilingsweg

1. Vorbemerkung:

Die BAs 21 und 22 nehmen Bezug auf die Protokolle der Sondersitzungen 27.02.2020 und vom 22.09.2021. Sie fordern weiterhin, dass die dort gefundenen Beschlüsse – so weit noch nicht berücksichtigt – insbesondere in die Auslobungsunterlagen für den städtebaulichen Wettbewerb aufgenommen werden und letztendlich umgesetzt werden.

Die BAs 21 und 22 kritisieren, dass es die teilweise widersprüchlichen Aussagen aus den Konzepten STEP2040, Freiraum 2030, Landschaftsbezogenes Wegekonzept „Wege machen Landschaft“ etc. gibt. Dies macht eine zuverlässige Bewertung sehr schwierig.

2. Anmerkungen und Forderungen:

Der regionale Grünzug soll in sämtlichen Plandarstellungen dargestellt werden und im Wettbewerb zwingend Berücksichtigung finden.

Die Schutzzone der Langwieder Heide darf dauerhaft nicht angegriffen werden. Über den neu definierten Schulstandort hinaus darf keinerlei Bebauung in Richtung Norden erfolgen. Dies muss planungsrechtlich dauerhaft gesichert werden. Zudem soll ein Pufferstreifen zwischen der Bebauung und den Biotopflächen geschaffen werden.

Es soll geprüft werden, ob am neuen Standort des Berufsschulzentrums auch das Gymnasium oder eine andere weiterführende Schule dort untergebracht bzw. in räumlicher Nähe (näher an der S-Bahnstation) angesiedelt werden kann. Dadurch könnten auch die Schulsportflächen gemeinsam genutzt werden.

Bei Punkt 2 (Seite 31) der Vorlage / Beschluss der Referentin muss ergänzend aufgenommen werden:

„Den planerische Darstellungen des Strukturkonzepts Mühlangerstraße/ Langwied - Teilanpassung „Dreilingsweg“ (Anlage 4) wird als Basis für eine mögliche Nutzungsverteilung (Gemeinbedarfsfläche für Bildungseinrichtung, Flächen für Wohnnutzung und Grünflächen) entsprechend der beschriebenen Planungsziele zugestimmt:

- Sicherung und Wahrung der Funktionen des Regionalen Grünzugs Nr. 6 „Dachauer Moos/ Freisinger Moos/Grüngürtel München Nordwest“ unter anderem durch Ausbilden einer abschließenden Siedlungsgrenze Richtung Norden“

Ergänzung:

Die Gebiete müssen in ihrer Klimaschutzfunktion dauerhaft erhalten bleiben und in den Plänen nachgewiesen werden.

Punkt 7 (Seite 31) der Vorlage / Beschluss der Referentin wird wie folgt geändert:

Die BAs 21 und 22 **fordern** die Errichtung eines Fuß- und Radwegstegs über die Bergsonstraße (Beschlusslage in den BAs 21 und 22)

Die BAs 21 und 22 wünschen eine Zusammenfassung der Ergebnisse der verschiedenen Planungen mit Plan und Textform, so dass ein aktuelles, transparentes Gesamtwerk auf Basis der aktuellen Beschlusslage entsteht.

Das im Gespräch vom 27.02.2020 zugesagte Verkehrsgutachten muss den BAs 21 und 22 sofort zugeleitet werden.

Die BAs 21 und 22 fordern vor Auslobung des Wettbewerbs Erstellung eines Verkehrskonzept, in dem dargestellt wird, wie sich der zukünftige Mehrverkehr im Planungsgebiet und darüber hinaus, unter Berücksichtigung des Verkehrskonzepts Freiham und des Verkehrskonzepts Mühlangerstraße entwickeln wird. Das Konzept soll den BAs 21 und 22 vorgestellt werden.

Teil des Protokolls der Sondersitzung vom 23. März 2022 sind die Protokolle der Sondersitzungen vom 27. Februar 2020 und vom 22. September 2021



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung vom 29.03.2022

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 1 Gefahrenstelle Wensauerplatz / Fritz-Reuter-Straße

14. Bürger sieht eine Gefahrenstelle, da einerseits Durchfahrende am Wensauerplatz Rechts-vor-links nicht beachten und andererseits Anwohner aus der Fritz-Reuter-Straße auf Rechts-vor-links pochen

Empfehlung: Weiterleitung an MOR. Straßen befinden sich in einer Tempo 30-Zone, so dass zusätzliche Beschilderungen nicht zulässig sind. Der BA bittet das Mobilitätsreferat zu prüfen, ob nicht gemäß aktueller StVO zulässige Bodenmarkierungen in Form sog. „Haifischzähne“ aufgebracht werden können. Darüber hinaus verweist der BA auf seinen Beschluss eines Umbaus der Fahrbahn (Verbreiterung der Grünanlage und des Gehwegs bei gleichzeitiger Verschmälerung der Fahrbahn). Zusätzlich soll geprüft werden, ob ein schnelles Durchfahren aus der Fritz-Reuter-Straße durch die Schließung der Platzüberfahrt vermieden werden kann.

5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen

TOP 2 Protokoll vom Ortstermin am 17.03.22 (Silberdistelstraße)

1.

Empfehlung: Zustimmung

5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung

TOP 3 Anwesen in der Bergsonstraße

1.

Empfehlung: Zustimmung

TOP 4 Anwesen in der Frankensteinstraße

2.

Empfehlung: Zustimmung

TOP 5 Anwesen in der Schikanederstraße

3.

Empfehlung: Zustimmung

TOP 6 Anwesen in der Wastlbauerstraße

4.

Empfehlung: Zustimmung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

TOP 7
5. Anwesen in der August-Exter-Straße

Empfehlung: Zustimmung

TOP 8
6. Anwesen in der Pfättendorferstraße

Empfehlung: Zustimmung

10. Entscheidungen

11. Anhörungen

TOP 9
4. Bergsonstr. 83: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 6 Stellplätzen

Empfehlung: Zustimmung

TOP 10
5. Planegger Str. 63: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage

Empfehlung: Ablehnung wegen des Dachaufbaus, auf den verzichtet werden sollte; in Bezug auf die Ansicht von der Straßenseite wird vom BA eine einheitliche Höhe mit dem Nachbargebäude gewünscht.

TOP 11
6. Dachstr. 56: Abbruch des Bestands sowie Neubau von 4 Reihenhäusern mit 2 Parklifтанlagen

Empfehlung: Es fehlt ein Lageplan; der BA bittet um Zusendung eines Lageplans, da sonst keine Stellungnahme möglich ist; der BA bittet um Fristverlängerung und falls nicht möglich, hilfsweise Ablehnung des Bauvorhabens;

TOP 12
8. Leharstr. 16: Neubau von 4 Reihenhäusern und einer Doppelparkanlage

Empfehlung: Zustimmung

TOP 13
9. Silberdistelstraße, Pasing, Errichtung eines Haltverbots; verkehrsrechtliche Anordnung

Empfehlung: Zustimmung zu Z 299 StVO (Grenzmarkierung für Halt- und Parkverbote – Zick-zack-Linie); der BA bittet darum, zusätzlich Z. 283 (abs. Haltverbot) beiderseits der Zufahrten anzuordnen, da insbesondere im Winter auf nur gering befahrenen Straßen Markierungen oft nur schlecht sichtbar sind.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

TOP 14
11. Erinnerungsverfahren Am Schützeneck / Rathausgasse; Fahrbahnsanierung (Vollausbau) und Gehwegsanierung Am Schützeneck, Gehwegsanierung Rathausgasse

Empfehlung: Zustimmung

TOP 15
12. Beschlussvorlage für den Kreisverwaltungsausschuss am 26.04.22: Novellierung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung

Empfehlung: Vertagung ins Plenum, Besprechung in den Fraktionen, alternativ Bitte um Fristverlängerung;

12. Anträge und Anfragen

13. Unterrichtungen

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 16
8. Vollversammlung vom 23.03.22:
Durchführung einer vergleichenden Personenbefragung zur Erfassung von Akzeptanz gegenüber automatisierten und vernetzten Fahrzeugen im Rahmen des Förderprojekts TEMPUS, Erlass einer Personenbefragungssatzung der Landeshauptstadt München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05523

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 17
10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 30.03.22:
Wohnen in München VI, Erfahrungsbericht für das Jahr 2021
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05803

Empfehlung: Kenntnisnahme

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

2. Baureferat

TOP 18
1. Spiegel an der Ecke Planegger Straße / Karl-Hromadnik-Straße (Antrag Nr. 20-26 / B 03532 vom 01.02.22)

Empfehlung: Der BA bittet die Sichtdreiecke zu überprüfen und statt eines Spiegels, ggf. Halteverbote anzuordnen;



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen



im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

3. **Mobilitätsreferat**

TOP 19 Antrag auf Verlegung einer Würmbrücke auf Höhe Schirmerweg (Vertagung aus
2. der BA-Sitzung am 08.03.22)

Empfehlung: Vertagung, Besprechung in den Fraktionen;

TOP 20 Freigabe der Einbahnstraßen im Neubaugebiet Paul-Gerhardt-Allee für den
3. Radverkehr in Gegenrichtung (Antrag Nr. 20-26 / B03074 vom 05.10.21)
Die Einbahnregelung im Neubaugebiet wird in Kürze aufgehoben. Damit erledigt
sich der Antrag.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 21 Ampelschaltung Verdistrasse/ Thuillestraße
4. Durch eine Softwareumstellung ist häufiger eine Freigabe für Fußgänger
möglich, so dass sich die Wartezeiten reduzieren. Die grundsätzliche
Orientierung an den Signalanlagen der benachbarten Knotenpunkte bleibt jedoch
bestehen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 22 Arbeiten im Straßenraum; Breiter Weg, Straßensanierung vom 21.03. - 13.05.22
5.

*Empfehlung: Der BA verweist auf seinen Beschluss, wonach der Bereich der
Autobahnunterführung in die Straßensanierung mit einbezogen werden sollte und
bittet um Stellungnahme.*

TOP 23 Pfettenstr. 4 und Verdistr. 85, Seite Pfettenstraße; Baustelleneinrichtung am
8. 12.04.-13.04.22, verkehrsrechtliche Erlaubnis

Empfehlung: Kenntnisnahme

4. **Referat für Stadtplanung und Bauordnung**

TOP 24 Bauvorhaben Schuegrafstr. 6-8
7. Die LBK sieht das Bauvorhaben als genehmigungsfähig an.

*Empfehlung: BA bittet um eine ausführliche und nachvollziehbare Begründung,
da er dieses Vorhaben mehrfach abgelehnt hat.*

8. **Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG**

TOP 25 Baumaßnahmen der Stadtwerke
1. - Stromprojekt Landsberger Str. 388
 - Stromprojekt Am Krautgarten

Empfehlung: Kenntnisnahme



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



9. Kreisverwaltungsreferat

- TOP 26 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche), Dauerhafte
1. Genehmigung coronabedingt temporär erlaubter Freischankflächen

Empfehlung: Kenntnisnahme

16. Verschiedenes

16.1 Termine

- TOP 27 - UA-Sitzung 26.04.22, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal
1. - UA-Sitzung 24.05.22, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal

17. Nichtöffentliche Sitzung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Protokoll des Ortstermins am 17.03.2022

Ausgangslage:

UA Bau am 25.01.2022

Mail des Vorstands des Elternbeirats am Max-Planck-Gymnasium (MPG) vom 7.12.2021:

Der BA21 möge bitte evaluieren, ob an zwei der 3 Ausfahrten, der südlichsten und nördlichsten, des Schulgeländes des MPG zur Silberdistelstraße hin zu beiden Seiten auf der Asphaltfläche, entlang der Bordsteinkante, feste Fahrradständer für je 10 bis 20 Räder angebracht werden können.

Begründung:

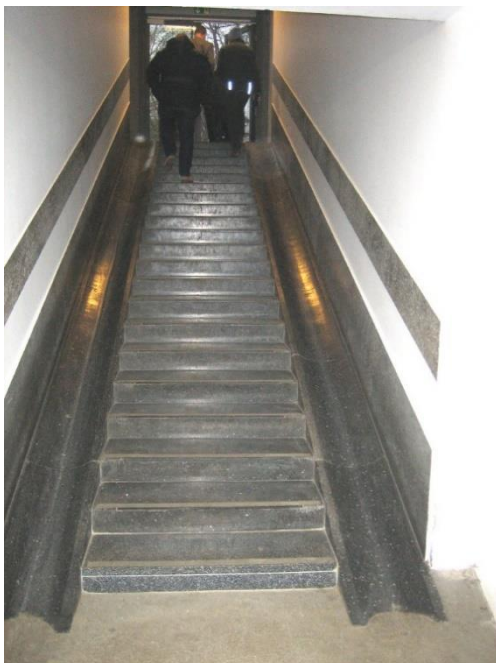
- hohes Verkehrsaufkommen
- Unübersichtlichkeit durch dauer-parkende Großfahrzeuge
- zu wenig Radabstellmöglichkeiten auf dem Schulgelände:

Begehung:

Leider war niemand des Elternbeirates anwesend, der Schulleiter klärte uns über die Sachlage auf.

Es sind momentan ca. 1050 Schüler im MPG, ca. 70% kommen mit dem Fahrrad. Die Räder stehen daher teils ungeordnet auf dem Gelände.

Es gibt vor dem MPG einen großen Abstellplatz und vor den Gebäuden noch weitere kleinere. Diese decken allerdings die benötigte Anzahl der Fahrradabstellplätze nicht ab.



Unter dem Gebäude befindet sich ein Fahrradkeller der ca. 300 Fahrrädern Platz bieten würde. Dieser wird allerdings nicht angenommen, da der Zugang über eine steile Rampe erfolgt, die Eisentüre recht schwer und der Raum nicht gerade vertrauenswürdig ist. Die Fahrradständer entsprechen nicht den aktuellen Standards (Anordnung zu eng, Hochheben des Rades erforderlich, keine Anlehnmöglichkeit des Rahmens).

Abbildung 1: Rampe und Treppe in den Fahrradkeller



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Abbildung 2: Teil des Fahrradkellers

Da ein geplanter Erweiterungsbau seit 2008 ein Thema ist, will die Stadt München momentan auf dem Gelände nichts „Provisorisches“ errichten.

Laut Schulbauprogramm, hätte schon im Herbst 2020 Baubeginn sein sollen. Es werden dann Teile des Geländes überbaut.

Ein seit längerer Zeit leerstehendes Gebäude westlich des MPG wird abgerissen und die Fläche neu bebaut. Hier ist ein großes Parkpotenzial für Fahrräder vorhanden.



Abbildung 3: Zugang zu dem leerstehenden Gebäude



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Abbildung 4: Vorplatz des Gebäudes



Abbildung 5: Das Gebäude selbst



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Der Grundgedanke des Antrages ist, die Zufahrt und die Ausfahrt des Schulgeländes sicherer zu machen. Da links und rechts sehr oft Lastwagen und Busse geparkt sind, kommt es aufgrund der ungünstigen Sichtverhältnisse immer wieder zu gefährlichen Situationen. Hier sollte links und rechts der Ausfahrt ein Halteverbot von mindestens zwei Fahrzeuglängen angeordnet werden.



Abbildung 6: Zufahrt zum Schulgelände



Abbildung 7: Ausfahrt vom Schulgelände



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Des Weiteren wurde eine gesamtheitliche Lösung diskutiert. Ein Teil des Lehrerparkplatzes könnte umgewidmet werden und auf der Fläche wäre es möglich hunderte von Rädern unterzubringen. Für die Lehrkräfte könnten in der Silberdistelstraße zeitbegrenzte Schrägparkplätze geschaffen werden (siehe Vorschlag am Ende des Protokolls).



Abbildung 8: Lehrerparkplatz 01



Abbildung 9: Lehrerparkplatz 02



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Luftbild der Silberdistelstraße



Abbildung 10: Silberdistelstraße, Kartengrundlage Bayerische Vermessungsverwaltung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Zur Verbesserung der aktuellen Situation hat der BA21 folgenden Vorschlag erarbeitet.

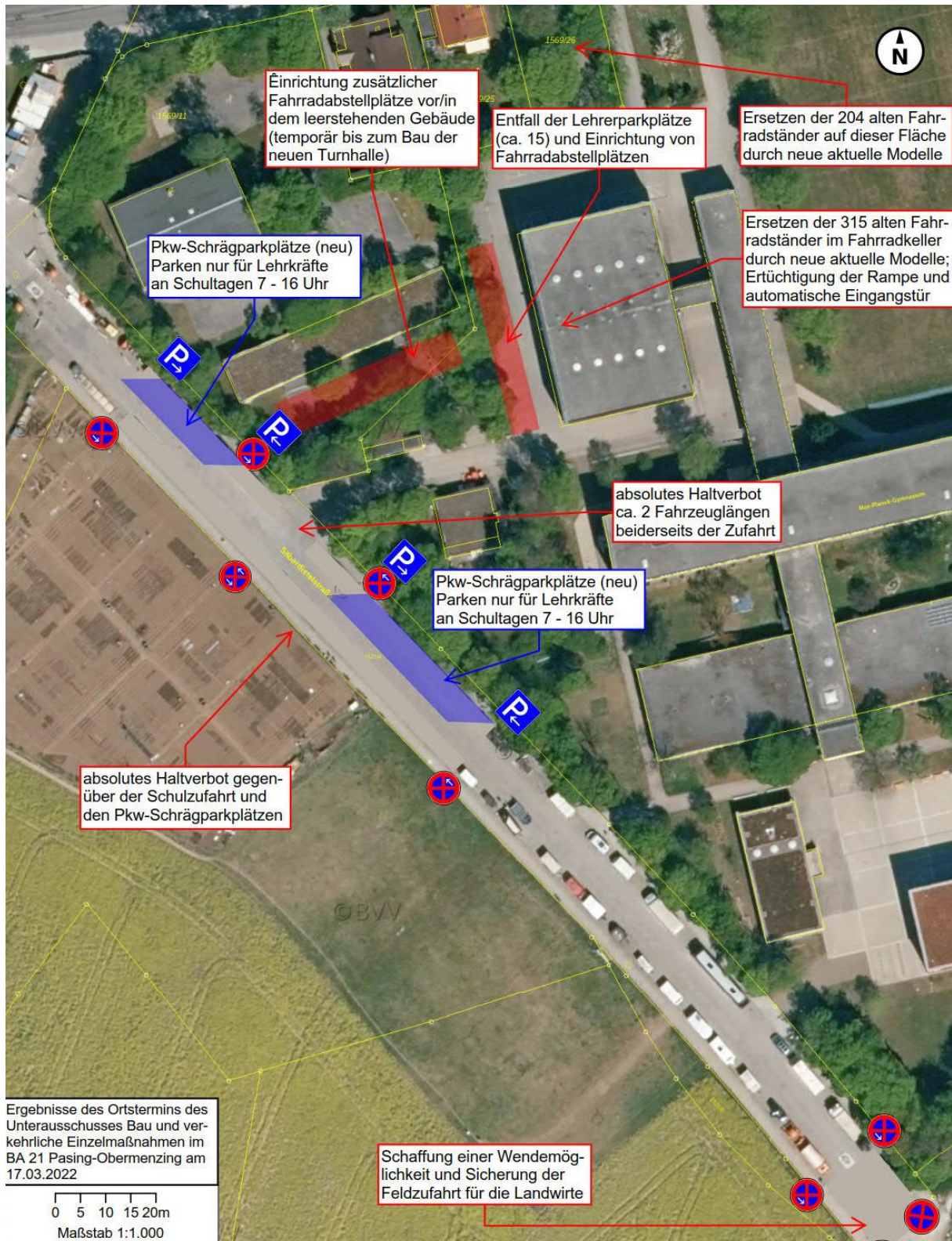


Abbildung 11: Vorschlag des BA21, Kartengrundlage Bayerische Vermessungsverwaltung



Tagesordnung der Vorbesprechung vom 30.03.2022

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 1. 11. Gestaltung Trafohäuschen in der Planegger Straße

Bewerbung einer Künstlerin für das Trafohäuschen. Ein konkreter Vorschlag wurde angefragt.

Empfehlung: Vertagung zur Sondersitzung Gestaltung Trafohäuschen Planegger Str.

TOP 2. 15. Solaranlagen

Bürger*in fragt an, warum er/sie keine Solaranlage auf seinem/ihrer Haus installieren kann.

Empfehlung: Weiterleitung an das Planungsreferat, mit der Bitte um Beantwortung. Kopie an den BA. Grundsätzlich sieht der BA keine Bedenken, Solaranlagen zu installieren.

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 3. 5. Verwaltungs- und Personalausschuss vom 16.03.22: Evaluation des Livestreams bei einer Bürgerversammlung und Weiterentwicklung der Bürgerversammlungen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05660

Sobald die Fachstelle Öffentlichkeitsbeteiligung der LHM eingerichtet ist, wird mit dieser das weitere Vorgehen zur Weiterentwicklung der Bürgerversammlungen besprochen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.1 von der Stadtverwaltung

10. Kulturreferat

TOP 4. 1. Veranstaltung bzgl. Bismarck-Brunnen

Einladung zur Vorbereitungssitzung am 11.04. um 18.00 Uhr. Das Treffen soll online stattfinden.

Programmorschlag:

- Auftakt mit Fakten über Bismarck
- Beiträge im Format World Café
- Moderiertes Streitgespräch im Format Fish Bowl

Terminorschläge für die Öffentlichkeit: 24., 25.6, 2., 8.7. (Freitagstermine werden bevorzugt) Ort: vorgeschlagen Rathausaal

Empfehlung: Der BA schlägt als Termin den 24.06.2022 im Rathausaal vor.

15.2 Sonstige

TOP 5. 3. BA 8 - Schwanthalerhöhe: Stellungnahme zur Berechnung der Zahl der Mitglieder der Bezirksausschüsse ab der Amtsperiode 2026 bis 2032

Der BA 8 schlägt eine Neuordnung der Sitzverteilung der BA's nach folgendem Schlüssel vor. Hintergrund ist, dass sie als kleiner BA ihrer Meinung nach zu wenige Mitglieder für die Aufgaben des BA's haben.

Einwohner*innen im Stadtbezirk	Sitze im Bezirksausschuss
bis 25.000	17
25.000 – 35.000	21
35.000 – 50.000	25
50.000 – 60.000	29
60.000 – 70.000	33
70.000 - 80.000	37
80.000 - 90.000	39
90.000 - 100.000	41
100.000 - 110.000	43
ab 110.000	45

Unser Stadtbezirk Pasing-Obermenzing würde bei dieser Berechnung mit über 77.000 Einwohner (Stand 31.12.2000) auf mindestens 37 evtl. sogar 39 Mitglieder anwachsen.

Empfehlung: Der BA hält an seiner Beschlusslage fest, dass eine Größe von 31 Mitgliedern ausreichend ist.

TOP 6. 4. Deutsche Stiftung Denkmalschutz: Tag des offenen Denkmals am 11.09.22

Der Tag des offenen Denkmals findet am 11.09.2022 unter dem Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ statt. Die Anmeldung von Aktionen ist bis 31.05.2022 möglich.

Ein Vorschlag von A. Scheibe-Jaeger liegt schriftlich vor.

R. Schaar schlägt vor, wieder einen kleinen Film zu erstellen. Eintragung auf Homepage übernimmt R. Schaar. Meldung bei Deutsche Stiftung

Denkmalschutz übernimmt R. Schaar

Vorgeschlagen werden: Bauernhof, Wasserpumpenhaus, Bürklein-Bahnhof,

Empfehlung: BA-Mitglieder werden gebeten, sich Gedanken zu Angeboten im Stadtbezirk zu machen.

Nachträge

TOP 7. Kulturreferat: Der Stadtbezirk 21 steht für eine offene, freie, demokratische und friedliche Gesellschaft: Bismarck-Figur braucht kritische Betrachtung

Empfehlung: Vertagung

Nächste Sitzung UA Kultur:

Dienstag, 05.04.2022, 18.30 Uhr - Grandlschule

Mittwoch, 27. April 2022 18.00 Uhr – Pasinger Rathaussaal

Montag, 11. April 2022 18⁰⁰ Uhr – Vorbereitung Veranstaltung Bismarckbrunnen - online



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am Dienstag, 29. März 2022

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 1: 1. Umsprengelung BA 21 – Nachmittagsbetreuung (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Empfehlung: Der Bezirksausschuss 21 wird das Thema nochmals umfassend behandeln. Der UA Soziales wird das RBS, die Elternberatung dazu einladen, zusätzlich soll der Hort im Haus für Kinder in der Glasunowstraße auch Kinder der Oselschule aufnehmen.

TOP 2: 2. Änderung der Nachmittagsbetreuungssituation in städtischen Einrichtungen in Pasing-Obermenzing (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Empfehlung: Siehe TOP 1.

TOP 3: 3. Sprengeländerung; Nachbetrachtungen zur Information am 02.03.22 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Empfehlung: Siehe TOP 1.

TOP 4: 16. Sanierung Grundschule Peslmüllerstraße - Der Förderverein der Grundschule Peslmüllerstraße bittet den BA 21 um Auskunft über den aktuellen Stand.

Empfehlung: Weiterleitung an das RBS. Siehe auch TOP 16.

9. Berichte der Beauftragten und Beiräte

TOP 5: 1. Haus an der Verdistrasse 45; Besprechung vom 16.03.22 Am 16. März 2022 lud die Heimleitung die Vertreter des Bürgerbeirats in den Besprechungsraum des Wohnheimes und informierte sie über den aktuellen Sachstand. Der nächste Besprechungstermin ist am 26.10.2022 um 18.00 Uhr.

Empfehlung: Der Beauftragte für das Haus in der Verdistr. 45 des BA 21 wird im Plenum dazu berichten.

11. Anhörungen

TOP 6: 10. Beschlussvorlage für den Bildungsausschuss am 04.05.2022: Schulbau-offensive 2013-2030; Sachstandsbericht zu den Schul- und Kita-Bauprogrammen, Umsetzung der Haushaltssicherung

Die Vorlage umfasst die Berichte zu den bisherigen drei Schulbauprogrammen und zum Kita-Bauprogramm sowie eine Vorschau auf weitere Standorte für kommende



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Schul- und Kita Bauprogramme. Außerdem wird über die Umsetzung der Haushalts sicherung, über die Auswirkungen anderer Stadtratsbeschlüsse und insbesondere über das Thema Klimaneutralität berichtet. Darüber hinaus erfolgt die Behandlung zahlreicher Stadtrats-, Bezirksausschussanträge, Bürgerversammlungsempfehlungen sowie einer Anfrage und einer Petition.

Im Rahmen der Schulbauoffensive 2013-2030 wurden vom Stadtrat bislang 3 Schulbauprogramme beschlossen: 2016 31 Maßnahmen, 2017 38 Maßnahmen und 2019 30 Maßnahmen. Darüber hinaus sind mit den Beschlüssen zum 2. und zum 3. Schulbauprogramm Vorleistungen bis hin zu Untersuchungs- und Vorplanungsaufträgen für nachfolgende Schulbauprogramme für insgesamt 57 Projekte beschlossen worden. Mit insgesamt fünf Pavillonprogrammen für Schulen und Kindertageseinrichtungen wurden 70 Pavillonanlagen zur Realisierung beschlossen und bereits realisiert.

Aufgrund der sehr angespannten Haushaltslage im Bereich der Investitionstätigkeit, die bereits für 2020 und jeweils für die Folgejahre eine erhebliche Nettoneuverschuldung erforderte, wurde vom Stadtrat mit dem Beschluss „Sicherheitspaket Haushalt“ am 13.05.2020 beschlossen, das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2020-2024 bis zur Einbringung des MIP-Beschlusses im Dezember 2020 so weit als mögliche zu reduzieren.

Durch Verschiebungen/Streckungen von Projekten aus den Schulbauprogrammen konnte das MIP im Zeitraum 2020-2024 und 2025 um 1. Milliarde Euro vermindert werden. Bei den meisten der betroffenen Projekte lagen bis dato entweder noch keine konkreten Planungen vor (Schwerpunkt 3. Schulbauprogramm) oder sie befanden sich in einem frühen Planungsstadium (Schwerpunkt 2. Schulbauprogramm).

Antrag Nr. 14-20/A 06902 vom 04.03.2020, CSU-Stadtratsfraktion zur Machbarkeitsstudie für einen neuen Sportcampus in Obermenzing sowie die Schaffung von weiteren Schulstandorten im 21. und 23. Stadtbezirk, kann nicht entsprochen werden.

Antrag Nr. 20-26 / A 01007 von der Fraktion ÖDP/FW vom 04.02.2021: Pippinger-Str. 95 Baumschonender Bau des Hauses für Kinder, eine Umplanung wird abgelehnt.

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02664 des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing vom 06.07.2021: Neuer Schulstandort für eine Realschule Pasing/Westkreuz, kann nicht entsprochen werden. Der beantragten Realisierung einer neuen Realschule Pasing/Westkreuz wird wegen bestehender Planungen anderer Bereiche, mangels Geeignetheit der Grundstücke für einen entsprechenden Schulbau und auch aus Sicht der Schulbedarfsplanung nicht gefolgt.

Empfehlung:



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermerzing



Der BA 21 bittet an das Referat für Bildung und Sport folgende Baumaßnahmen ins 4. Schulbauprogramm aufzunehmen.

1. Generalinstandsetzung Grund- und Mittelschule, Peslmüllerstr. 8 soll ins 4. SBP aufgenommen werden. Die Maßnahme mit Vorleistungen in das 3. Schulbauprogramm ist genehmigt. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden voraussichtlich Ende des Jahres 2022 vorliegen und vorgestellt.
2. Generalinstandsetzung Gymnasium Bertolt-Brecht, Peslmüllerstr. 6 soll ins 4. SBP aufgenommen werden. Die Vorleistungen 3. SBP ist genehmigt, laut Tabelle eine Machbarkeitsstudie läuft.
3. Erweiterung als Neubau (Anbau/Aufstockung) mit Betrachtung und teilweise Maßnahmen im Bestand: Elsa-Brändström-Gymnasium, Ebenböckstr. 1 soll ins 4. SPB aufgenommen werden.
4. Grundschule an der Schäferwiese (Erweiterung als Neubau ohne Einbeziehung des Bestandes) soll ins 4. SBP aufgenommen werden. Machbarkeitsstudie ist erledigt, der Bedarf ist in Vorbereitung. Der BA 21 bittet an das Referat für Bildung und Sport die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorzustellen.
5. Haus für Kinder, Pippingerstr. 95. Eine schnellstmögliche Umsetzung der Baumaßnahmen wird gefordert.

Zustimmung zum Grundsatzbeschluss II zur Klimaneutralität vom 19.01.2022.

Modul A: Weitere Steigerung der Energieeffizienz, Erhöhung der Sanierungsraten, Verstärkung des Energiemanagements

Modul B: Fernwärme und Erneuerbare Energien im Strom- und Wärmebereich

Modul C: Klimarelevanz der Baustoffe

Modul D: Mehr Grün- und mehr Biodiversität für stadteigene Gebäude und Freianlagen

Modul E: Modulübergreifende Maßnahmen/ Prozesse HA Hochbau

Zustimmung zur Corona-Maßnahmen im Bildungsbereich

Kategorie 1 Umsetzung in den Bauprogrammen: Laut Grundsatzbeschluss II werden ab dem dritten Schulbauprogramm alle Schul- und Kita-Bauprojekte standardmäßig mit einem entsprechenden Hybrid-Lüftungskonzept u.a. in den Unterrichts- und Kita-Räumen ausgestattet werden und im Klimabudget bereits enthalten.

Kategorie 2 „Umsetzung im Zuge der Erhöhung der Sanierungsrate“: Bei Maßnahmen, die zur Erhöhung der Sanierungsrate gem. Grundsatzbeschluss II



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



ganzheitlich untersucht und umgesetzt werden, wird standardmäßig der nachträgliche Einbau einer mechanischen Be- und Entlüftung in Form eines hybriden Konzeptes geprüft- mit dem klaren Ziel der Integration.

Kategorie 3 „Maßnahmen im Zuge des Bauunterhalts“: Bei Objekten, die keiner der genannten Kategorien zugeordnet werden können, wird die Nachrüstung einer mechanischen Be- und Entlüftung in Form eines hybriden Konzeptes sukzessive über die jährlichen Bauunterhaltsmaßnahmen im längerfristigen Kontext abgerufen.

TOP 7: 14. Spielaktion Tanz. Die. Invasion; 29.09. – 01.10. 22 Spielplatz Kuvert-Fabrik, Landsberger Str. 444/454 von 15.00 bis 19.00 Uhr

Empfehlung: Zustimmung

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 8: 2. Vollversammlung vom 23.02.22: Flexi-Heime für wohnungslose Haushalte, Sachstandsbericht und Fortschreibung des Programms und der Förderrichtlinien, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04923 Die Änderungen im Antrag der Referentinnen: Die Vorgabe aus dem Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 26.07.17 „Gesamtplan III München und Region, Soziale Wohnraumversorgung – Wohnungslosenhilfe“ (Sitz. Vorlage Nr. 14-20/V 07276) 625 Bettplätze jährlich als feste Größe festzuschreiben, wird in eine durchschnittlich zu erreichende Zielzahl in Höhe von ca. 625 Bettplätzen jährlich angepasst. Die Erreichung der Gesamtzielzahl von 5.000 Bettplätzen bis 2025 bleibt dabei die planungsstrategische Richtgröße. 11. Ende 2023 erfolgt ein Zwischenbericht. 12. Das Sozialreferat wird gebeten, gegebenenfalls notwendige Anpassungen/Veränderungen des Betriebsführungskonzeptes von Flexi-Heimen dem Sozialausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Empfehlung: Zur Kenntnis.

TOP 9: 3. Bildungsausschuss vom 09.03.22: Zahl der Schüler*innen und Klassen an den städtischen und staatlichen Gymnasien, an den städtischen und staatlichen Realschulen, an den Schulen des Zweiten Bildungsweges sowie an den Schulen besonderer Art, an den staatlichen Grund-, Mittel- und Förderschulen, den städtischen Tagesheimen und heilpädagogischen Tagesstätten im Schuljahr 2021/2022; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05535

Empfehlung: Zur Kenntnis.

TOP 10: 7. Vollversammlung vom 23.03.22: Saisonale Stadträume – II; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05706 Der Mobilitätsausschuss vom 16.03.22 hat unter Berücksichtigung des gestellten Änderungs- /Ergänzungsantrags wie folgt beschlossen: 2. Dem unter Punkt 2.2 dargestellten veränderten Verfahren zur künftigen Umsetzung von Sommerstraßen ab 2022 wird unter folgenden Maßgaben zugestimmt: mindestens



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



10 Sommerstraßen und bis zu 14 Sommerstraßen sollen jährlich durchgeführt werden. Je nach Anfragen können Bezirksausschüsse auch mehrere Sommerstraßen beantragen, z.B. bei erfolgreichen wiederkehrenden Sommerstraßen. Alle Sommerstraßen sollen bis zum Ende der Bayerischen Sommerferien weitergeführt werden. Bei hoher Akzeptanz in der Nachbarschaft und auf Antrag der Bezirksausschüsse soll eine Verlängerung bis Ende Oktober geprüft und wenn möglich umgesetzt werden.

Empfehlung: Der BA 21 begrüßt die vorgeschlagenen Änderungen, für die nächste Bewerbungsrunde wird der BA 21 für den Stadtbezirk besonders geeignete Standorte für Parklets und Sommerstraßen rückmelden.

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

2. Baureferat

TOP 11: 4. Anträge aus der Kindersprechstunde am 19.11.21 - Das Baureferat nimmt Stellung: 1. Am Dirtpark Pasing ein Materialstand mit Baumaterial und eine Aufbewahrungskiste für Geräte zu errichten. „Sowohl eine Holzkiste als auch später ein Metallgerätehaus mussten nach mehrmaligen Reparaturen letztlich aufgrund von Vandalismusschäden entsorgt werden. Aktuell wurden mutwillig abgebrochene Ecken an der bestehenden Bank-Tischkombination ausgebessert. Bindiges Baumaterial und ein Wasserfass für kleinere Ausbesserungen hatten wir den Nutzer*innen zur Verfügung gestellt.“ Eine zuverlässige, erwachsene Person als Pate oder Patin wird gesucht. Aus den genannten Gründen ist es derzeit nicht sinnvoll, einen weiteren Versuch hinsichtlich eines Materialstands mit Aufbewahrungskiste zu unternehmen. 2. Am Holzspielplatz an der Pasinger Fabrik, ob ein Trampolin eingebaut werden kann. „Die Anregung, ein Trampolin aufzubauen, haben wir nochmals geprüft. Leider können wir dem Wunsch, wie auch schon in der Kindersprechstunde erläutert, nicht nachkommen, weil für ein derartiges Spielgerät keine ausreichend große Fläche zur Verfügung steht.“

Empfehlung: Weiterleitung an die Kinderbeauftragte des BA21.

5. Sozialreferat

TOP 12: 1. Fachstelle MoNa – Moderation der Nacht (Vertagung aus der BA-Sitzung am 08.03.22)

Empfehlung: Folgende Standorte werden vorgeschlagen: Marienplatz, Platz zwischen den PasingerArcaden, Grünfläche im Stadtpark auf Höhe der Blumenauer-Planeggerstraße, Silberdistelstraße, Hugo-Fey-Weg, Park an der Blütenburg.



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



- TOP 13: 2. BIKU e.V. – Verein für Bildung und Kultur; Projekt Mädchen an den Ball!
Mitteilung von Sozialreferat: Das BIKU e.V. wurde in diesem Jahr 2022 zu einer Förderung in die Regelförderung des Sozialreferats aufgenommen. Inwieweit diese Fördermittel auch zur Finanzierung der Platzmieten und Trainer*innenhonorare verwendet werden, muss mit dem Träger noch geklärt werden. Laut RBS ist eine Sportförderung nach § 12 SpoFÖR (Förderung sportsozialer Projekte in den Bereichen der Inklusion und der Integration) bei rechtzeitiger Antragstellung nicht ausgeschlossen.
- Empfehlung:** Zur Kenntnis.
- TOP 14: 3. „Ratschbankerl“ in München – Stadtratsantrag Im Jahr 2023 soll probeweise pro Sozialregion (25 in der Summe) ein Schild an einer vorhandenen Bank befestigt werden. Das Schild trägt die Aufschrift: „Ratschbankerl – Nehmen Sie Platz, wenn Sie ratschen wollen“. Die Idee dahinter ist ein nieder schwelliges Angebot anzubieten, um ungezwungen mit anderen Mitbürger*innen in Kontakt zu treten. Zu berücksichtigen wäre u.a., dass die Bank in einem guten Zustand ist, sie eher zentral liegt und nicht versteckt bzw. in der prallen Sonne steht.
- Empfehlung:** Der BA 21 würde sich grundsätzlich mehr Bänke für den Stadtbezirk wünschen, gerne ohne Schilder.
- 6.Referat für Bildung und Sport
- TOP 15: 1. Eissportzentrum West, öffentlicher Publikumslauf in der Saison 2021/2022
Antwort von RBS an Antragssteller*innen: ...“Da sich mittlerweile die Haushaltssituation etwas gebessert hat und Neueinstellungen wieder möglich sind, geht der Geschäftsbereich Sport davon aus, dass in der Saison 2022/2023 wieder in beiden Städtischen Eissportzentren Ost und West der öffentliche Eislauf angeboten werden kann.“
- Empfehlung:** Zur Kenntnis.
- TOP 16: 2. Sanierung der Grund- und Mittelschule Peslmüllerstraße (Antrag Nr. 20-26/B 03211 vom 08.11.21) Für den gesamten Schulstandort der Peslmüllerstr. 6 und 8 wurde eine Machbarkeitsstudie beauftragt. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden voraussichtlich Ende des Jahres 2022 vorliegen und werden der Schulfamilie vorgestellt. Nach Abschluss der Voruntersuchungen mit Kostenumfang kann das Projekt dann voraussichtlich zur Genehmigung und Sicherstellung der Finanzierung in eines der nächsten Schulbauprogramme aufgenommen werden, natürlich stets abhängig von der Haushaltslage und kapazitätsbedingt notwendigen Priorisierungen. Trotz der derzeit nicht umsetzbaren investiven Gesamtmaßnahme ist es wichtig festzuhalten, dass alle akut auftretenden Schäden im Rahmen des laufenden Bauunterhalts in der möglichen Form zuverlässig behoben werden. Auch weitere Verbesserungen, wie beispielsweise der Umbau der Sporthallentore und



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



des Verwaltungstraktes, der Einbau einer neuen Schließanlage, etc. werden realisiert.

Empfehlung: Der Bezirksausschuss 21 fordert, dass der Umbau der Sporthallentore, des Verwaltungstraktes sowie der Einbau einer neuen Schließanlage sofort realisiert wird.

TOP 17: 3. Standzeit Pavillonanlage Oselschule - Nachdem die Mittagsbetreuung kein schulisches Angebot ist, erfolgt die Raumvergabe nicht durch das Referat für Bildung und Sport, sondern über die Schulleitung. Sofern die Beschulung gewährleistet ist, spricht sich das RBS nicht gegen eine Raumnutzung durch die Mittagsbetreuung aus.

Empfehlung: Zur Kenntnis.

TOP 18: 4. Bereitstellung von Schulräumen für die Unterbringung von Flüchtlingen Mitteilung vom Referat für Bildung und Sport: ...“ Es gibt konkrete Überlegungen die aktuell noch leerstehenden Räumlichkeiten der Grundschule an der Hermine-von-Parish-Straße übergangsweise dem Sozialreferat für die Unterbringung von Flüchtlingen anzubieten. Diese übergangsweise Nutzung ist aber längstens bis zur Möblierung und Inbetriebnahme der Schule durch die neue Schulfamilie im Sommer 2022 möglich. Die Eröffnung der Schule ist durch die Interimsnutzung keinesfalls in Frage gestellt.“

Empfehlung: Zur Kenntnis.

9.Kreisverwaltungsreferat

TOP 19: 3. Angela-von-den-Driesch-Weg; Spielaktion für ukrainische Familien und Anwohner*innen vom 16.03. – 31.12.2022 Das Spielangebot wird derzeit nicht angeboten, da die Grundschule zurzeit Quarantäneunterkunft ist.

Empfehlung: Sollten sich Änderungen ergeben, bittet der BA 21 das KVR darum, das Gremium auf dem Laufenden zu halten und fordert, dass die geplanten Spielaktionen auch tatsächlich umgesetzt werden.

15.2 Sonstige

TOP 20: 5. Spielen in der Stadt e.V.: Planung der POP UPS – mobile Kunst-Spiel-Aktionen in 2022 und 2023 Termine: 1. „Grünfläche an der Schäferwiese“ mit den Zirkus Pumpernudl von Donnerstag, den 21.04. bis Dienstag, den 26.04.2022 jeweils jeden Tag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr. 2. „Grünfläche Joseph-Felder-Straße“ mit Tanz. „Die Invasion“ von Donnerstag, den 29.09. bis Samstag, den 01.10.2022 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Empfehlung: Zur Kenntnis



Unterausschuss Soziales und Jugend

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



16. Verschiedenes

1. Termine

- UA Soziales und Jugend am 26.04.2022 um 18.00 Uhr
- UA Soziales und Jugend am 24.05.2022 um 18.00 Uhr



Unterausschuss Budget

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 4. April 2022

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig mit Ausnahme TOP 4.

TOP 1: 10.1 Antrag Hidalgo gGmbH: Street Art Song im Rahmen des Kunstlied-Festivals HIDALGO am 10.09.22; Antragshöhe: 1.500,00 €

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe. Als Örtlichkeit wird der Vorplatz des Pasinger Bahnhofs nahe Alex oder alternativ der Pasinger Marienplatz vorgeschlagen. Der Auftritt sollte nicht zu früh stattfinden, damit eine gewisse Fußgängerfrequenz erreicht und entsprechendes Publikum angesprochen wird.

TOP 2: 10.2 Antrag Tennisclub Blütenburg e.V.: Sanierung der Jugendtrainingsplätze 3 und 4 im September 2022; Antragshöhe: 6.224,00 €

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe. Der Tennisclub wird gebeten für erforderliche finanzielle Unterstützungen auch andere Finanzierungsmöglichkeiten in Betracht zu ziehen.

TOP 3: 10.3 Antrag PräVentio Selbstschutz: Präventions Training für Kinder vom 18.04. - 27.05.2022; Antragshöhe: 1.310,00 €

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe. Dieses Angebot an Kindergärten und Schulen im Stadtbezirk wird einmalig in beantragter Form als Starthilfe bezuschusst. Der Veranstalter wird gebeten, in geeigneter Form auf das Angebot hinzuweisen und hierfür Werbung zu betreiben.

TOP 4: 10.4 Antrag Initiative "Kunstprojekt Tunnelblick": Reinigungsarbeiten vom 08. - 25.04.2022; Antragshöhe: 367,50 €;

Empfehlung:

Vertagung (gegen 1 Stimme) Zuschuss in beantragter Höhe. Die Fraktionen sind gebeten grundsätzlich den Umgang mit dem Erhalt von Kunstwerken im Stadtbezirk, die ursprünglich durch BA-Mittel finanziert wurden, zu beraten.

TOP 5: 10.5 Antrag Soli-Togo-Allemagne e.V.: Spezial Förderung von begabten Sporttalenten vom 01.04. - 31.12.2022; Antragshöhe: 5.364,00 €

einstimmige Empfehlung:

Vertagung und Einladung des Antragstellers in die nächste UA-Sitzung.

TOP 6: 10.5 Antrag Spielen in der Stadt e.V.: Zirkus Pumpernudl vom 21. - 23.04.22 und Tanz.Die.Invasion vom 29.09. - 01.10.22; Antragshöhe: 5.252,00 €
Der Veranstalter weist daraufhin, dass bei Ausfall „bei sehr schlechtem Wetter“ dennoch Personalkoste in Höhe von 50% anfallen.

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe. Bei schlechtem Wetter ist – entgegen dem Angebot des Veranstalters - zumindest *ein* Alternativtermin anzubieten und entsprechend ein zweiter Versuch der Durchführung zu unternehmen.

TOP 7: 15.1.1.3 Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise und Kurzberichte

- Pfarrverband Menzing für Anschaffung von 2 Fußballtoren und 2 Jugendzelten
Zuschuss 1.788,00 €; vollständig verausgabt

- Münchner Flüchtlingsrat e.V. für Schulworkshop "Flucht und Migration"
Zuschuss 1.500,00 €; vollständig verausgabt

- Spielen in der Stadt e.V. für Zirkus Pumpernudl und Artmobil
Zuschuss 3.633,00 €; es erfolgt eine Rückerstattung in Höhe von 167,75 €

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 8: foolpool GbR: Theater vor der Haustür

Die Durchführung einer Veranstaltung während des Kinderfestes im August 2022 ist wegen Termingründen nicht möglich.

einstimmige Empfehlung:

Der BA bittet um Terminvorschläge für die Durchführung einer Veranstaltung im nördlichen Teil des Stadtbezirks. Für eine Veranstaltung im südlichen Bereich (Raum Pasing) wurde bereits Zustimmung erteilt.

TOP 9: Kinderfest am 27.8.2022 – Kostenangebot MobilSpiel e.V. 1.290,- Euro

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe. Der BA legt jedoch Wert darauf, dass eine Absage wegen schlechten Wetters in gegenseitigem Einvernehmen zu erfolgen hat. Bei Absage durch den Anbieter werden keine Kosten übernommen.

TOP 10: Bürgerbeteiligung Österreicherviertel

Es liegt ein Angebot vor von „konzept: grün GmbH“ gemeinsam mit citycom.

Die Interfraktionelle Sitzung hatte am 26.11.2021 einer Durchführung grundsätzlich zugestimmt, jedoch beschlossen, dass sich der BA nach einer Auftaktveranstaltung die Entscheidung über eine Fortsetzung vorbehält.

Die UA-Vorsitzende regt an, dass eine Entscheidung sehr zeitnah zur Auftaktveranstaltung stattfinden müsse, um die Motivation der Beteiligten zu erhalten. Vorgesprochen wird, dass eine Fortsetzung bei mindestens 40 Teilnehmern an der Auftaktveranstaltung (ohne BA-Mitglieder) und der Entstehung von zwei Workshops hieraus eine Fortsetzung stattfinden solle.

einstimmige Empfehlung:

Die Initiatoren werden gebeten auf Basis des Kostenangebots eine Kostenübersicht zu erstellen, aus der die auf den BA zukommenden Kosten ersichtlich sind.

Der Vorschlag der UA-Vorsitzenden wird in den Fraktionen besprochen und im Plenum diskutiert.

TOP 11: Antragsankündigung Veranstaltung „Unser Pasing“ des Kultur- und Heimatpflegevereins D' Pasing e.V.; Antragshöhe 930,- Euro

einstimmige Empfehlung:

Unter der Voraussetzung, dass der Antrag seitens Direktorium positiv geprüft wird, stellt der BA eine Bezuschussung in beantragter Höhe in Aussicht.

TOP 12: Budget-Controlling

Frau Schneck wird in der kommenden UA-Sitzung Ihre Vorschläge für ein Controlling vorstellen.

nächster Sitzungstermin:
Montag, 25. April 2022, 18.30 Uhr, Rathaus Pasing

Frieder Vogelsong, Protokollführer